

STADT BRANDIS

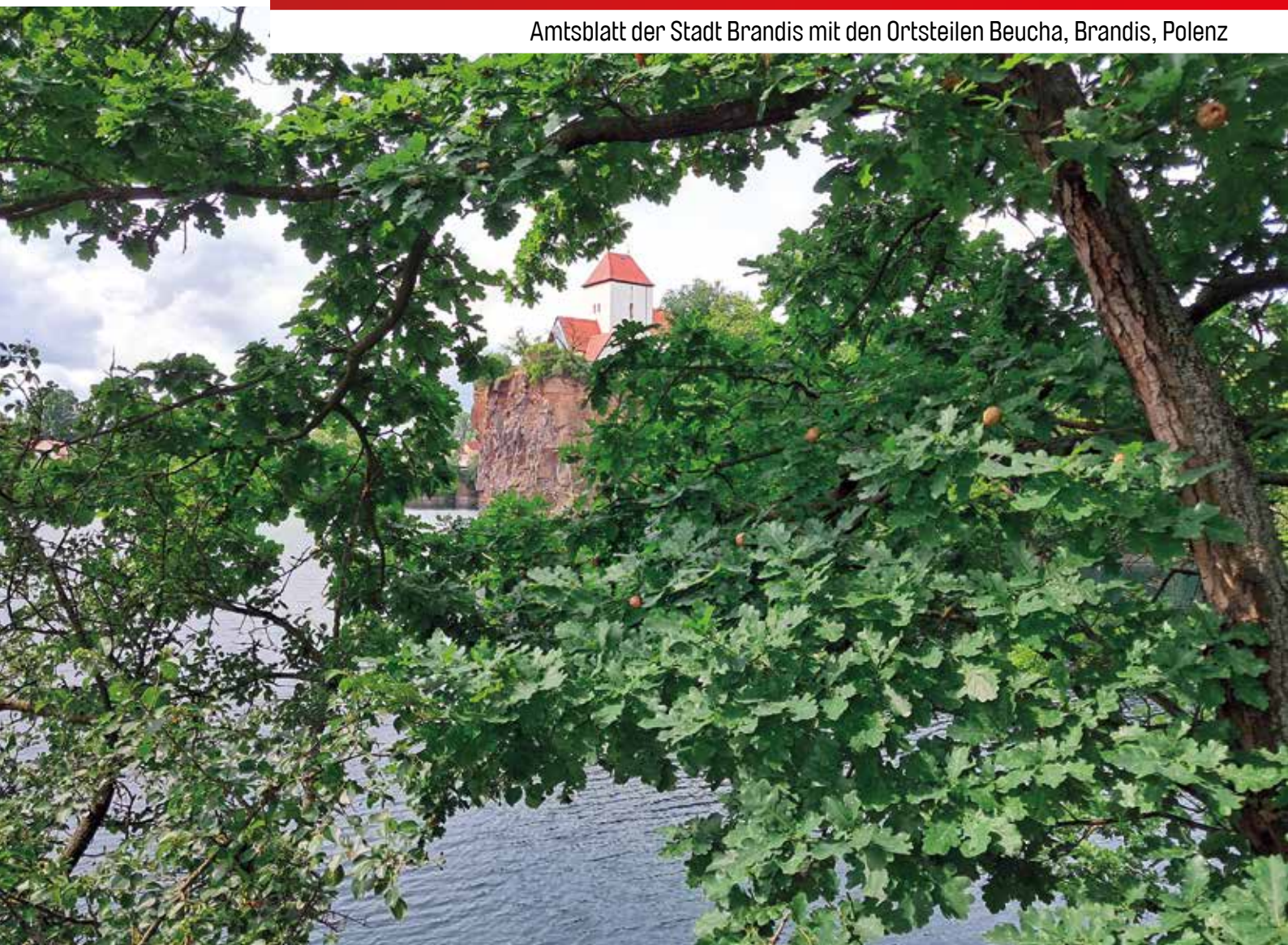


Ausgabe 06 / 2025

16. Juni 2025

Brandiser Stadtjournal

Amtsblatt der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis, Polenz



Zukunftsquartier Beucha

Variante für energetische Sanierung
Die Umsetzung der energetischen Sanierung der drei WBS-70-Blöcke der Beuchaer Wohnungsbaugesellschaft als Smart-Cities-Projekt rückt immer näher. Hintergrund ist, dass die Wärmeversorgung nach 30 Jahren erneuert werden muss. Innovative, nachhaltige Lösungen werden mit 82,5 Prozent der Gesamtsumme von 1,4 Mio. Euro gefördert.

Plan für den Forst

Kommunaler Wald wächst
Die Fläche des kommunalen Waldes ist in Brandis und den Ortsteilen etwas mehr als 130 Hektar groß. Der größte Teil dieser Flächen liegen in Waldpolenz, der Rest verteilt sich überwiegend an verschiedenen Steinbrüchen. Betreut und bewirtschaftet wird der Wald vom Staatsbetrieb Sachsenforst. Jetzt wurde das so genannte Forsteinrichtungswerk bis 2031 vorgestellt.

Liebe Leserinnen und Leser,



„... kein Betrieb ohne Planung“: dies gilt nicht nur für die freie Wirtschaft oder auch für unsere Stadt – man denke nur an die Haushaltsplanung –, sondern auch für den Wald in unserer Gemeinde. Und insofern war dies auch nur die folgerichtige Kernaussage im letzten Stadtrat, als es um die Bewirtschaftung unseres Waldes ging. Mehr als 130 ha Waldfläche sind in Brandis im kommunalen Besitz und damit in unserer Verantwortung. Betreut und bewirtschaftet wird dieser durch den Staatsbetrieb Sachsenforst auf Grundlage des sogenannte Forsteinrichtungswerkes, einem 10-jährigen Betriebsplan, den wir im Stadtrat zu beschließen haben. Aus dem Grund kam es auch zur Vorstellung im Stadtrat, und aus diesem Grund sehen Sie das Titelbild mit der Bergkirche, denn auch der dort umgebene Wald ist Bestandteil des Forsteinrichtungswerkes.

In einer Zeit, in der Wälder durch Klimawandel, Nutzungsansprüche und ökologische Herausforderungen zunehmend unter Druck geraten, verdient dieses „Werk“ besondere Aufmerksamkeit. Oft unbemerkt von der breiten Öffentlichkeit, bildet es das Rückgrat einer nachhaltigen und vorausschauenden Waldbewirtschaftung. Dabei ist es weit mehr als eine technische Übung oder eine Pflichtaufgabe. Es ist Ausdruck eines

tiefen Verständnisses für die Dynamik des Waldes, für seine Eigenheiten, seine Grenzen und seine Möglichkeiten. In seinem Kern verbindet es wissenschaftliche Präzision mit forstlicher Erfahrung und einem bemerkenswerten Sinn für Verantwortung gegenüber kommenden Generationen.

Mit akribischer Sorgfalt werden im Rahmen des Forsteinrichtungswerkes alle Bestände erfasst, strukturiert analysiert und hinsichtlich ihrer Entwicklungspotenziale beurteilt. Dabei geht es nicht nur um Ertrag und Nutzung, sondern um das große Ganze: Biodiversität, Klimaschutz, Schutzfunktionen, Erholungswert – all das fließt in die Betrachtung ein.

Gerade angesichts zunehmender Extremwetterereignisse und sich wandelnder Rahmenbedingungen ist die Forsteinrichtung somit ein unverzichtbares Steuerungsinstrument. Sie sorgt dafür, dass die Nutzung des Waldes im Einklang mit seinem natürlichen Aufbau und seiner Regenerationsfähigkeit erfolgt. Sie hilft, Krisen zu bewältigen und Chancen zu erkennen – mit ruhiger Hand und Weitblick. Und sie verdient es, auch einmal im Editorial des Stadtjournals gewürdigt zu werden.

Ihr Arno Jesse, Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Eröffnung des Buchsommers
Ein Plan für den kommunalen Wald **3**

5 Innovative Heizung für ganzes Quartier
Kostenlose Beratung ...

Amtliche & Nichtamtliche Bekanntmachungen
der Stadt Brandis **6**

9 Wissen, das Leben retten kann ...
Eine Reise ins Mittelalter

Aktuelles von der Feuerwehr Brandis
Aktuelles von der Feuerwehr Beucha **12**

16 Aktuelle Veranstaltungen für Juni und Juli
finden Sie auf dem KulturKalender

Impressum

Brandiser Stadtjournal Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA • Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 • Fax: 207331 • info@druckhaus-borna.de
www.druckhaus-borna.de

Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt Brandis obliegen der Verantwortung des Bürgermeister.)

Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil:
Stadt Brandis, vertreten durch den Bürgermeister Arno Jesse

Verantwortlich für das Brandiser Stadtjournal und Anzeigen:
SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA

Zur Veröffentlichung politischer Anzeigen auf Seite 25 und Seite 29 ist der Verlag gesetzlich verpflichtet. Für den Inhalt von politischen Anzeigen sind die jeweiligen Parteien, Bündnisse, Vereine oder Bürgerinitiativen (Auftraggeber) verantwortlich und spiegeln ausschließlich die Meinung des Auftraggebers wider. Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich um eine politische Anzeige / Meinungsäußerung.

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA, Inh. Bernd Schneider

Fotos: Stadt Brandis, djd, akz-o, spp-o, beautypress.de, GPP, Google Maps, Fotolia, adobestock, pixabay, bzw. die entsprechenden Autoren u. Auftraggeber

Auflage: 6.000 Exemplare kostenlos in die Haushalte und Firmen der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz, zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Brandis oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Laufende Ausgaben-Nummer: 138 (06 / 2025), Erscheinungstermin 16.06.2025 / Redaktionsschluss 28.05.2025.

Die Ausgabe 07 / 2025 erscheint am 14.07.2025 (Redaktionsschluss 25.06.2025).



ERÖFFNUNG DES BUCHSOMMERS

Wer zwischen 11 und 16 Jahren alt ist (oder nach den großen Ferien in die 5. Klasse kommt), sollte sich warm anziehen! Denn am 24. Juni, also dem Dienstag in der allerletzten Schulwoche, beginnt in der Stadtbibliothek Brandis wieder der Buchsommer Sachsen!

Ganze acht Wochen lang habt ihr Zeit, aus über 50 brandneuen und richtig schönen Büchern mindestens drei zu lesen. Wer das schafft, dem winkt ein kleiner Gewinn. Außerdem gibt es während der Buchsommer-Zeit in der Bibliothek auch ein paar Freizeitangebote, bei denen ihr neue Leute kennenlernen und eure kreative Ader ausleben könnt.

Wir starten in den Buchsommer am 24. Juni um 14 Uhr mit einem Buch-Casting, bei dem sich die aufregendsten Bücher dieses Sommers vorstellen – und ihr könnt entscheiden, welches euch am meisten überzeugt!

Eine Anmeldung zum Buchsommer ist ab sofort in der Stadtbibliothek persönlich oder per Mail an stadtbibliothek@stadt-brandis.de möglich – bitte teilt uns darin euer Geburtsdatum und die Klassenstufe sowie Schule mit, die ihr besucht. Um teilnehmen zu können, kommen keine Extrakosten auf euch zu. Ihr müsst nur einen gültigen Bibliotheksausweis



haben, also in der Bibliothek angemeldet sein. Solltet ihr noch schnell einen Bibliotheksausweis brauchen, kostet dieser euch nur 3 Euro, für Jugendliche ab 15 Jahren 4,50 Euro – für ein ganzes Jahr! Kommt vorbei und lest mit, wir freuen uns auf euch. Der Buchsommer Sachsen ist ein Projekt des Landesverband

Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. und wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Eier-Attacken – Verdächtige ermittelt

In den vergangenen zehn Monaten kam es in Brandis immer wieder zu Vandalismus, indem rohe Eier gegen Fassaden, Fenster und zum Teil sogar durch zum Lüften geöffnete Fenster in Wohnräume geworfen wurden. Die Belastungen für alle Betroffenen waren hoch und derartige Attacken sind keine Streiche, sondern strafbares Verhalten. Dies sollte immer ins Bewusstsein rücken. Die bislang letzte Tat ereignete sich vor vier Wochen auf dem Gelände der Oberschule in Brandis. Dort wurden ca. 20 rohe Eier gegen die Außenfassade, die Fenster und in den Briefkasten geworfen. Die Hinterlassenschaften führten zu erheblichen Reinigungsarbeiten und verursachten einen nicht unerheblichen Sachschaden. „Die Verschmutzungen waren nicht nur ärgerlich, sondern schlichtweg ekelhaft“, berichtete die Schulleitung. In weiteren Fällen waren auch Privatpersonen betroffen, teils mehrfach. Möglich scheint, dass nicht jeder Fall zur Anzeige gebracht wurde. Dieses Beispiel zeigt, wie wichtig Courage und zivilgesellschaftliches Engagement sind. Dank aufmerksamer Bürgerinnen und Bürger der Stadt Brandis, die entscheidende Hinweise an die Polizei



weitergaben, konnten tatverdächtige Personen identifiziert werden. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Grimma hat die Ermittlungen übernommen. Wir als Polizei bedanken uns ausdrücklich bei den Einwohnern von Brandis für das entgegengebrachte Vertrauen sowie für die Mithilfe. Ihre Polizei

Kontakt:

Polizeistandort Brandis
Grimmaische Straße 2, 04821 Brandis
Sprechzeit: dienstags, 15 Uhr bis 18 Uhr
oder telefonisch unter: 034292 658-332
Bürgerpolizisten
Polizeihauptmeisterin Sandra Storch und
Polizeihauptmeister Marko Haberecht

Wer macht beim Weihnachtsmarkt Beucha mit?

Der Beuchaer Weihnachtsmarkt soll am 1. Advent wieder am Kirchberg stattfinden.

Wer Angebote für einen Verkaufsstand hat und von 13.00 bis 18.00 Uhr eine Hütte besetzen möchte, kann sich jetzt schon bis zum 24. August anmelden.

Ansprechpartner ist Herr Solluntsch im Heimatverein Beucha e. V.

Wer Ideen und Interesse hat sich am kulturellen Programm auf der Bühne zu beteiligen, meldet sich ebenfalls bitte per E-Mail an: solluntsch@freenet.de.



EIN PLAN FÜR DEN KOMMUNALEN WALD

Die Fläche des kommunalen Waldes ist in Brandis und den Ortsteilen etwas mehr als 130 Hektar groß. Der größte Teil dieser Flächen liegen in Waldpolenz, der Rest verteilt sich überwiegend an verschiedenen Steinbrüchen. Betreut und bewirtschaftet wird der Wald vom Staatsbetrieb Sachsenforst.

„Wie in der freien Wirtschaft auch, läuft kein Betrieb ohne Planung“, sagt Benjamin Moldenhauer, beim Staatsbetrieb Sachsenforst verantwortlich für den Privat- und Körperschaftswald. Dabei spielen unterschiedliche Planungshorizonte eine Rolle. Langfristig sei dies ein auf 30 Jahre ausgelegtes Betriebskonzept, mittelfristig für 10 Jahre das so genannte Forsteinrichtungswerk, welches kurzfristig jährlich durch einen Wirtschaftsplan unteretzt werde. Dieses wurde in der Stadtratssitzung am 27. Mai beschlossen.

Ziele der Waldbewirtschaftung

Im Jahr 2021 ist bereits ein Vorbericht mit den Zielen, die der Betrieb verfolgen soll, erstellt worden. Darin wird beschrieben, dass mit dem Wald naturnahe, ökologisch stabile und ökonomisch leistungsfähige Waldbestände entstehen bzw. erhalten werden sollen. Zudem soll das Widerstandspotenzial der Waldflächen gegenüber Umweltfaktoren systematisch und planmäßig entwickelt werden. In Abhängigkeit der Möglichkeiten soll der Wald außerdem nach dem höchstmöglichen Nutzen für das Allgemeinwohl be-

wirtschaftet werden. Im Zuge der Diversifizierung und Risikostreuung soll der Anteil und die Palette an bestandsprägenden (Neben-) Baumarten erhöht werden. „Es ist zu beobachten, dass zum Beispiel 100-jährige Bäume mit der anhaltenden Trockenheit mehr Probleme haben als jüngere Bäume. Die alten Bäume waren immer genügend Wasser gewohnt, die jüngeren können sich eher an die Gegebenheiten anpassen“, erklärt Benjamin Moldenhauer.

Der Körperschaftswald, also hier der städtische Wald, ist in Abhängigkeit des Leistungsvermögens dem höchstmöglichen Nutzen für das Allgemeinwohl zu bewirtschaften. Ziel ist es, sich an den Potenzialen der natürlichen Verjüngung zu orientieren. Ergänzungen durch Neupflanzung sollten nur im notwendigen Umfang geschehen.

Kontrolle, Inventur und Planung

Moldenhauer: „Bevor wir ein neues Forsteinrichtungswerk erstellen, wird geschaut, was von dem Vorherigen umgesetzt wurde, wo sind vielleicht Probleme aufgetreten oder was muss man beachten.“ Zudem schauen sich die Mitarbeiter bei einer anschließenden Inventur die Waldflächen an, schauen, welche Bäume dort stehen, wie hoch sie sind und welcher Vorrat an Holz sich auf der Fläche ergibt. Aus diesen Inventurdaten leiten wir dann die Planung für die kommenden zehn Jahre ab“, erklärt Moldenhauer.

In Brandis ist die Gesamtfläche des kommunalen Waldes 130,9 Hektar groß. Davon sind 105,9 Hektar so genannter Holzboden – also Fläche, auf denen die Bäume stehen. Im Gegensatz zum letzten Forsteinrichtungswerk hat sich diese Fläche um 17,9 Hektar vergrößert. „Sie haben also in den letzten dreizehn Jahre ordentlich an Waldfläche dazubekommen“, so der Experte. Regelmäßig bewirtschaftet werden davon 102,2 Hektar. Der Rest von 3,7 Hektar, der zwar zum Wald gehört, aber sich beispielsweise an den Steinbruchkanten befindet, wird nicht bewirtschaftet, da dort „nichts zu holen ist“.

Bewirtschaftung im Vogelschutzgebiet

82,3 Hektar der bewirtschafteten Fläche ist der Waldfunktion „Natur“ zugeordnet. Darin befindet sich beispielsweise auf 46,5 Hektar ein ausgewiesenes Vogelschutzgebiet. „In diesem Bereich passen wir die Bewirtschaftung entsprechend an und legen unsere forstwirtschaftliche Maßnahmen auf die Wintermonate“, so Moldenhauer.

Im Bestand befinden sich durch alle Altersgruppen hindurch vor allem Eichen. Darauf legen die Forst-Experten ihr Hauptaugenmerk, denn dort wird die höchste Stabilität und der höchste Wertzuwachs erwartet.

Insgesamt sind 128 Vorratsfestmeter (Vfm) pro Hektar vorhanden. Dass sei gut, aber könnte mehr sein. Der Zuwachs beträgt 5 Vfm pro Jahr und Hektar. Davon werden jedoch nur 1,6 Erntefestmeter (Efm) genutzt, um den Vorrat noch zu erhöhen. Auf den Plan bis 2031 gesehen ist das eine Ernte 323 Festmetern, die sich entsprechend vermarkten lassen.

Schwierig sei es, für zehn Jahre eine Arbeits- und Finanzkalkulation zu erstellen. Der Markt verändert sich sehr schnell. „Deshalb ist dies nach bestem Wissen und Gewissen und mit unseren Erfahrungswerten eine Schätzung, die wir hier abgeben können“, sagt Benjamin Moldenhauer. Damit würde die Stadt in einen negativen Deckungsbeitrag von -22.773 Euro kommen. 🌲



Die zu bewirtschaftenden Kommunalwald-Flächen des Staatsbetriebs Sachsenforst verteilen sich im gesamten Gemeindegebiet. Grafik: Staatsbetrieb Sachsenforst

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage der Stadt Brandis:

www.stadt-brandis.de

Die Juniausgabe 07 / 25 des

Brandiser Stadtjournal erscheint

am 14. Juli 2025.

Der Redaktionsschluss ist der 25. Juni 2025.

INNOVATIVE HEIZUNG FÜR GANZES QUARTIER

Die Umsetzung der energetischen Sanierung der drei WBS-70-Blöcke der Beuchaer Wohnungsbaugesellschaft als Smart-Cities-Projekt rückt immer näher. Hintergrund ist, dass die Wärmeversorgung nach 30 Jahren erneuert werden muss. „Allein für die Erneuerung der Heizungsanlage hätten wir jedoch die 82,5-prozentige Förderung nicht erhalten. Dies ist nur durch ein Quartierskonzept gelungen, welches die benachbarte Kita „Knirpsentreff“ und die Grundschule samt Hort als Liegenschaften der Stadt einschließt“, erläutert Bürgermeister Arno Jesse. 65 Prozent kommen über die Smart-Cities-Förderung, weitere 17,5 Prozent vom Freistaat Sachsen.

Bei der Umsetzung der Idee des Zukunftsquartiers Beucha sei wichtig, dass die Grundsätze der Förderung wie bspw. digitale Angebote oder innovative, erneuerbare Energien eine wesentliche Rolle spielen. Im Juni 2024 wurden die Fachplanungsleistungen nach einer europaweiten Ausschreibung an das Büro Seecon vergeben. Die primäre Zielsetzung für dieses Projekt beinhaltet die stufenweise Realisierung von geeigneten Maßnahmen zur Schaffung eines eigenversorgten und kli-

manutralen Quartiers. Philipp Grube, bei Seecon verantwortlich für die Planung, stellte in der Sitzung des Stadtrates am 27. Mai die beiden bevorzugten Varianten, die sich als machbar herauskristallisiert haben, vor. Dabei stellte sich als beste Variante die heraus, welche eine Kombination aus Luft-Wärmepumpe mit Photovoltaik und Pellet-Spitzenlastkessel beinhaltet. Die Heizzentrale wird sich weiter im Wohnblock Kleinsteinberger Straße 22a befinden. Ein Nachteil ist, dass dafür jedoch große, sichtbare Anlagen im Außenbereich – drei Pufferspeicher, die bis in die 2. Etage reichen – nötig sind. Diese werden sich an der Giebelseite befinden, wo der bisherige Ölkessel steht. Die PV-Anlage, die sich über alle drei Dächer der Wohnblöcke erstreckt, wird so dimensioniert, dass sie den Bedarf der Wärmepumpen weitestgehend abdecken, auch wenn der Sonnenschein im Winter weniger ist. Nach den Berechnungen des Ingenieurbüros wird die Kaltmiete bei der bevorzugten Variante nach Fertigstellung 4,88 Euro pro Quadratmeter betragen, die Warmmiete wird bei ca. 9,29 Euro pro Quadratmeter liegen. Das Investitionsvolumen beträgt für das ge-



Die Wohnblöcke sollen gemeinsam mit der Kita „Knirpsentreff“ sowie der Grundschule samt Hort zum Zukunftsquartier Beucha werden.

samte Vorhaben „Zukunftsquartier Beucha“ rund 1,4 Mio. Euro.

Hintergrund: Die Stadt Brandis wurde im interkommunalen Verbund mit ihren Partnerkommunen des Parthelandes im Jahr 2019 als eines von insgesamt 13 Modellprojekten in der 1. Staffel in das vom Bundesministerium des Innern (BMI) initiierte neue Förderprogramm Smart Cities – Stadtentwicklung & Digitalisierung (KfW 436) aufgenommen. In diesem Zusammenhang fördert der Bund über die KfW die nachhaltige Gestaltung der Digitalisierung in Kommunen und interkommunalen Verbünden. 🌱

Spiel- und Handarbeitsnachmittage in der Stadtbibliothek

Ab sofort wird es in der Bibliothek noch mehr Gelegenheiten zum Zusammenkommen geben: Immer abwechselnd wird aller zwei Wochen entweder gespielt oder gestrickt, gehäkelt, gestickt etc. Die Spiele- oder Handarbeitsnachmittage finden aller zwei Wochen donnerstags 15 bis 17 Uhr, immer im Wechsel statt. Vorbeikommen und mitmachen kann jeder, alle Menschen aller Altersgruppen und mit jedem Qualifikationsniveau sind herzlich eingeladen! Ob einfach mit Freunden und solchen, die es werden könnten, ein Brettspiel spielen oder das eigene Lieblingsspiel vorstellen, ob das

längst angefangene Tuch weiterhäkeln oder sich endlich mal zeigen lassen, wie man das macht mit dem Stricken – kein Problem! Je nach Bedarf wirken die Bibliothekarinnen als Erklärerinnen, Mitspielerinnen oder stille Strickschwester mit. An folgenden Tagen könnt ihr zum Stricken, Häkeln, Sticken und Zusammensein vorbeikommen:

- 05. Juni,
- 03. Juli,
- 31. Juli,
- 28. August,
- 25. September,
- 23. Oktober,

- 20. November,
- 18. Dezember.

Miteinander und gegeneinander spielen könnt ihr an folgenden Terminen:

- 19. Juni,
- 17. Juli,
- 14. August,
- 11. September,
- 09. Oktober,
- 06. November,
- 04. Dezember.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung, viele Besucherinnen und Besucher aller Altersklassen sowie lustige gemeinsame Stunden. Bis bald!

Kostenlose Beratung zu sozialen Themen

Die mobile Beratungsstelle des Kreissozialamtes „Soziale Hilfen und Pflegekoordination“ kommt auch in diesem Jahr nach Brandis. Anzutreffen sind die Mitarbeiter am Donnerstag, 26. Juni, zwischen 14 und 16 Uhr im Ratssaal der Stadt Brandis, Markt 1–3. Kostenlos wird über folgende Themen beraten:

- Pflegeleistungen

- Pflegeheimkostenübernahme
- Demenz
- Schwerbehindertenausweis
- Landesblindengeld
- Wohngeld
- Vorsorgevollmacht & Patientenverfügung
- Sozialhilfeleistungen
- Alltagsbegleiter & Nachbarschaftshelfer
- Ehrenamtskarte & Aufwandsentschädigung

- Altersgerechtes Wohnen
- Rentenangelegenheiten

Zudem erhalten Interessierte entsprechende Anträge und Hilfestellung beim Ausfüllen sowie Broschüren und weitergehende Kontaktdaten.

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie vorab um Terminabstimmung unter Telefon: 03433 241-2137 oder per E-Mail: pflegenetzwk.sozialamt@lk-l.de.

Wir sind für Sie da

STADTVERWALTUNG BRANDIS

Markt 1–3, 04821 Brandis, Tel.: 034292 655–0,
Fax: 034292 655–28, www.rathaus.stadt-brandis.de/



Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Mo. u. Mi.	nur nach Terminvereinbarung
Di.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 19.30 Uhr
Do.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 16.00 Uhr
Fr.	09.00 – 11.30 Uhr
Sa.	09.00 – 12.00 Uhr
(jeden 4. Samstag im Monat)	
Bürgermeister/Sekretariat	655–12
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	655–16

Fachbereich Interne Services

Zentrale Steuerung / Personal	655–22
Steuern / Abgaben / Gebühren	655–33
Stadtkasse	655–32 u. –37

Fachbereich Bau und Ordnung

Allg. Bauverwaltung / Stadtplanung	655–52
Gebäudemanagement	655–59
Infrastrukturmanagement	655–57
Umwelt, Naturschutz, Gewässer	655–58
Liegenschaftsmanagement	655–56
Sportstätten	655–25
Ordnungsamt / Fundbüro	655–54 u. –53

Fachbereich Bürgerservices

Schulen / Kita / Soziales	655–19 u. –29
Kultur	655–19
Einwohnermeldewesen	655–46
Standesamt / Gewerbeangeleg.	655–43
Standesamt / Friedhofsverwaltung	655–45
Standesamt / Einwohnermeldeamt	655–48
Standesamt-Fax	655–68

Baubetriebshof 73192

Friedensrichter

Stephan Hecker Tel.: 034292 655–18
Mobil: 0175 5940618
E-Mail: friedensrichter@stadt-brandis.de,
Nächste Sprechzeit: Dienstag, 01. Juli,
17 – 19 Uhr, Zimmer 2.18

Gleichstellungsbeauftragte

Franziska Nagel-Zahn
E-Mail: gleichstellung@stadt-brandis.de

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Mo., Di., Do. und Fr. 10.00 – 13.30 und
14.00 – 18.00 Uhr sowie jeden zweiten
Samstag 10.00 – 13.00 Uhr (ungerade KW).

Beschlussfassungen

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner Sitzung am 27.05.2025 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 1033-06/05/2025

Der Stadtrat beschließt das vom Staatsbetrieb Sachsenforst des Freistaates Sachsen erarbeitete periodisches Forsteinrichtungswerk für den Körperschaftswald der Stadt Brandis (Forstbetrieb 3656) für den Planungszeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2031.

Ja-Stimmen: 13

Beschluss Nr. 1034-06/05/2025

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 15 – Trockenbauarbeiten StadtLandLabor & Gründerzentrum an die Firma TGA Döbeln GmbH, Hainichener Straße 15 in 04720 Döbeln zu einem Angebotspreis von 195.796,08 €.

Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 2

Beschluss Nr. 1035-06/05/2025

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 17 – Estricharbeiten StadtLandLabor & Gründerzentrum an die Firma KFK Estrichbau GmbH, Süptitzer Weg 55 in 04860 Torgau zu einem Angebotspreis von 104.073,52 €.

Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 2

Beschluss Nr. 1036-06/05/2025

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Umnutzung des ehemaligen Ratskellers Markt 1–3 – Los 25 Rohbauarbeiten an Baukonzept Fischer, Schiemannstraße 11, 04808 Wurzen zu einer Auftragssumme von 235.717,66 €.

Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 2

Beschluss Nr. 1037-06/05/2025

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Umnutzung des ehemaligen Ratskellers Markt 1–3 – Los 26 Brandschutzelemente an Tischlerei & Bauelemente Rene Schneider, Erlenweg 1, 04808 Lossatal zu einer Auftragssumme von 81.592,35 €.

Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 2

Beschluss Nr. 1038-06/05/2025

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Umnutzung des ehemaligen Ratskellers / Rathausgasse 1 – Los 27 Abbrucharbeiten an Loskarn Abbruch GmbH, Schulstraße 21a, 04808 Wurzen OT Kühren zu einer Auftragssumme von 26.127,40 €.

Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 2

Beschluss Nr. 1039-06/05/2025

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Umnutzung des ehemaligen Ratskellers / Rathausgasse 1 – Los 28 Trockenbauarbeiten an Firma Lutz Handau,

Zschornaer Straße 6, 04808 Lossatal OT Körlitz zu einer Auftragssumme von 40.587,33 €.

Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 2

Beschluss Nr. 1040-06/05/2025

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Anberaumung einer Einwohnerversammlung mit dem Tagesordnungspunkt „Thema Fluglärm in Brandis“ am 12. Juni 2025, um 18.30 Uhr im Forum der Oberschule Brandis (Poststraße 20, 04821 Brandis).

Ja-Stimmen: 13

Beschluss Nr. 1041-06/05/2025

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die freihändige Vergabe für die Lieferung von Schulbüchern für das Schuljahr 2025/2026 an die Firma KIRJAT Literatur- und Dienstleistungsgesellschaft mbH, Dorfstraße 64, 04824 Brandis OT Beucha. Der Auftrag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Auftragsvergabe und die damit verbundenen Aufwendungen und Auszahlungen sind für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar und werden finanziert aus liquiden Mitteln im Rahmen der Gesamtdeckung des Ergebnis- und Finanzhaushaltes im Haushaltsjahr 2025.

Ja-Stimmen: 13

Der Ortschaftsrat Polenz fasste in seiner Sitzung vom 16.04.2025 folgenden Beschluss:

Beschluss Nr. 1000-01/04/2025

Der Ortschaftsrat Polenz beschließt die Feststellung zum Ausscheiden des Ortschaftsrates Martin Kusnierz (Freie Wähler) entsprechend § 34 Abs. 1 und § 31 der sächsischen Gemeindeordnung.

Ja-Stimmen: 6

Der Ortschaftsrat Beucha fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2026 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 02-03/05/2025

Der Ortschaftsrat Beucha beschließt die Feststellung zum Ausscheiden des Ortschaftsrates Franziska Uhlig (Bürgerverein Brandis e.V.) entsprechend § 18 Abs. 1 der sächsischen Gemeindeordnung.

Ja-Stimmen: 3, Enthaltungen: 1, Befangenheit: 1

Beschluss Nr. 03-03/05/2025

Für die nächste Ersatzperson der Liste vom Bürgerverein Brandis e.V., Herrn Michael Ranzau, stellt der Ortschaftsrat Beucha keine Hinderungsgründe nach § 32 Abs. 1 SächsGemO fest. Der Ortschaftsrat Beucha der Stadt Brandis beschließt die Berufung des Ortschaftsrates Herrn Michael Ranzau.

Ja-Stimmen: 4

Bekanntmachung

Satzung zur Änderung 23-1 des Bebauungsplanes „Waldsteinberg“

Der Stadtrat der Stadt Brandis hat in seiner Sitzung am 29.04.2025 die Änderung 23-1 des Bebauungsplanes „Waldsteinberg“ in der Fassung vom 02.04.2025 als Satzung beschlossen und die Begründung gebilligt (Beschluss-Nr. 1029-05/05/2025).

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung 23-1 des Bebauungsplanes in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit seiner Begründung bei der Stadtverwaltung Brandis, Fachbereich Bau und Ordnung, Zimmer 2.11 Markt 1-3, 04821 Brandis zu den Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Zusätzlich ist der Bebauungsplan auf der Internetseite der Stadt Brandis abrufbar:

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst die Flurstücke 288/2, 288/6, 288/5, 288/4, 288/3, 287/5 und 287/13 der Gemarkung Cämmerei. Die Lage des Plangebietes ist der nebenstehenden Abbildung zu entnehmen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

- (1) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- (2) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes



- (3) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründet, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Sätze 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Demnach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.



Brandis, den 06.06.2025

Arno Jesse
Bürgermeister

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

der Stadt Brandis für das Jahr 2024

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.313,64	547,36	278,72
erforderliche Sachkosten	388,07	161,70	101,19
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.701,71	709,06	379,90

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	281,67	281,67		187,78
Elternbeitrag (ungekürzt)	206,00	100,00	100,00	65,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	1.214,04	327,39	327,39	127,12

* SVJ – Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	-
Zinsen	-
Miete	-
Gesamt	-

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	-	-	-

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	143,50
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 1.6.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	763,64
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	80,13
= laufende Geldleistung	987,27
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	-
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	987,27

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	316,67
Elternbeitrag (ungekürzt)	206,00
Gemeinde	464,60

WISSEN, DAS LEBEN RETTEN KANN

Im Kindergarten Purzelbaum stand kürzlich ein besonderer Projekttag ganz im Zeichen der frühkindlichen Sicherheitsbildung. In Kooperation mit der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) wurde den Vorschulkindern auf kindgerechte und erlebnisorientierte Weise vermittelt, wie wichtig richtiges Verhalten am und im Wasser ist. Ziel des Projekts war es, die Kinder nicht nur für Gefahren zu sensibilisieren, sondern ihnen vor allem Möglichkeiten des selbstwirksamen und sicheren Handelns an die Hand zu geben – ein zentrales Anliegen in der vorschulischen Bildungsarbeit, das den Übergang zur Schule begleitet und stärkt.

Bereits im Vorfeld wurden die Eltern durch einen thematisch vorbereitenden Elternabend einbezogen. Frau Handke von der DLRG stellte dort den geplanten Ablauf des Projekt-tages vor und erläuterte fundiert, weshalb die Vermittlung von Baderegeln und das Erkennen von Gefahrensituationen bereits im frühen Kindesalter von großer Bedeutung sind. So wurde der Aktionstag nicht nur als Einzelveranstaltung verstanden, sondern als gezielter Beitrag zur Förderung von Gesundheitsbewusstsein, Eigenverantwortung und sozialem Lernen im Rahmen der Vorschularbeit.

Der Projekttag selbst wurde mit großer Begeisterung von den Vorschulkindern aufgenommen. In zwei Gruppen konnten sie in die Welt der Wasserrettung eintauchen und spielerisch erleben, wie ein Rettungsschwimmer handelt. Schon zu Beginn des Nachmittags wurden die Kinder herzlich begrüßt – und ein

besonderes Highlight wartete gleich zu Anfang: Das DLRG-Maskottchen Nobbi empfing die Kinder mit offenen Armen, sorgte für eine freudige Atmosphäre und schuf eine emotionale Nähe, die den Einstieg in das wichtige Thema erleichterte. Über ein gemeinsames Lied wurde die thematische Einstimmung musikalisch unterstützt. Musik dient hier nicht nur als Auflockerung, sondern vor allem als strukturierendes und wiederholendes Element, das Inhalte nachhaltig verankern hilft.

Im weiteren Verlauf durften die Kinder in einer Bewegungsgeschichte aktiv in die Rolle eines Rettungsschwimmers schlüpfen. Diese Form des szenischen Spiels fördert neben der körperlichen Aktivität insbesondere die Fähigkeit zur Perspektivübernahme und regt dazu an, sich mit den Aufgaben und der Verantwortung im Bereich der Wasserrettung auseinanderzusetzen.

Ein besonders dynamischer Programmpunkt war die Schwungtuchanimation, die unter dem Motto „Lerne Leben retten“ stand. Hierbei kamen Bewegung, Gruppenerlebnis und thematischer Inhalt auf lebendige Weise zusammen – ein gutes Beispiel dafür, wie auch komplexe Themen in der Elementarpädagogik erfahrbar und verständlich werden können. Den emotionalen Abschluss bildete ein liebevoll gestaltetes Puppentheater mit dem STOPP-Spiel, das die Inhalte humorvoll und nachhaltig zusammenfasste und den Kindern half, die Regeln nochmals zu reflektieren und zu festigen. Nach einer gemeinsamen Verab-



Das DLRG-Maskottchen Nobbi war ebenfalls in der Kita Purzelbaum zu Gast.

schiedung gingen die Kinder mit vielen Eindrücken, neuen Erkenntnissen und einer spürbaren Begeisterung für das Thema Sicherheit am Wasser nach Hause. Der DLRG-Projekttag war nicht nur ein gelungener Beitrag zur Wissensvermittlung, sondern auch ein wertvoller Impuls zur Stärkung von Selbstvertrauen, Achtsamkeit und Handlungskompetenz.

Ein herzlicher Dank gilt Frau Handke und ihrem Team von der DLRG, die mit hoher fachlicher Kompetenz und kindgerechter Ansprache diesen Tag ermöglicht haben. Die Kinder des Kindergartens Purzelbaum wurden an diesem Tag nicht nur zu kleinen Wasserexperten, sondern erlebten, wie sie selbst Verantwortung übernehmen und Leben schützen können – ein starkes Zeichen für die Kraft pädagogischer Zusammenarbeit.

Mandy Kögler (Erzieherin)

Superhelden auf der Spur

Bereits im Februar haben sich die Kinder der Kinderstube während der Projektwochen intensiv mit dem Thema Superhelden beschäftigt. Zu diesem Thema hat jede Gruppe einen Auftritt für das Frühlingsfest im Mai vorbereitet.

Einerseits ging es um die Superhelden im Alltag wie Polizei, Feuerwehr, PädagogInnen, Mamas, Papas, Omas und Opas... die Liste kann durch Sie gedanklich gerne ergänzt werden. Und andererseits ging es um persönliche Stärken bzw. besondere Superhelden-Fähigkeiten, die jeder hat. Als Superhelden verkleidet präsentierten die Kinder superheldenmäßig mutig und stolz ihre Beiträge. Die Hasengruppe bereitete einen Tanz vor, in dem sie Superheldenkräfte vorstellten: Bauen, Malen, Aufräumen, Feuer löschen oder Diebe schnappen. Die Bärengruppe präsentierte eine Zirkusaufführung, bei der die Kinder durch „Feuerreifen“ Purzelbäume schlugen, Pyramiden bauten und Gewichte hoben. Die Igelgruppe zeigte Wasse-

rakrobatik und überzeugte durch die besonders kreative Gestaltung ihres Bühnenbildes. Die Eichhörnchengruppe brachte es mit ihrem Superhelden-Lied und Tanz auf den Punkt: „Jeder kann was gut und ist in irgendetwas schlecht. Wir sind alle wie wir sind und so ist es perfekt!“ Jeder von uns hat also Superheldenkräfte: Welche Superheldenkräfte stecken in Ihnen? Wenn wir über Superhelden reden, denken wir auch an den größten Superhelden überhaupt: Gott! Gott sieht Sie und möchte auch in Ihrem Alltag Wunder tun. Für Gott ist kein Wunder zu groß und kein Gebet zu klein. Die Kinder drückten dies mit dem Lied Gott ist stark, Gott ist stärker noch als Superman aus. Die Spatzengruppe sang das Lied „Bärenstark ist unser Gott“. Bärenstark war auch die Darbietung, da jedes Kind mit viel Taktgefühl das Lied mit Instrumenten untermalte. Doch damit war das Fest noch nicht beendet. Im Anschluss der Aufführungen gab es neben Picknick mit Kaffee, Ku-

chen und Bratwurst viele Stationen, die durch die PädagogInnen kreativ vorbereitet wurden und an denen die Kinder basteln, balancieren, spielen, toben und Seifenblasen machen konnten. Ein riesiges Dankeschön an das Team der Kinderstube für ihr großes Engagement und das Ermutigen, Unterstützen und liebevolle Begleiten der Kinder bei Lampenfieber während des Auftritts. Vielen Dank auch an den Elternrat und die Eltern für die Organisation und tatkräftige Unterstützung in Form von Auf- und Abbau, Kuchen backen, Grillen und vielem mehr. Im Monat Mai gab es noch ein weiteres besonderes Highlight für die Vorschul Kinder. Sie durften während eines Ausflugs zu Lilly Vanilly selbst Erdbeer- und Mango-Eis herstellen und verkosten. Nichts schmeckt besser als ein frisches, selbst hergestelltes Eis. Vielen Dank an das Team von Lilly Vanilly, welches dieses besondere Erlebnis für die Kinder möglich machte.

Lisa Wilhelm

HORTOLYMPIADE EIN VOLLER ERFOLG

Mit großer Begeisterung und viel Bewegung fand kürzlich unsere Hortolympiade statt – ein sportliches Highlight für alle Kinder! In spannenden Disziplinen wie Weitsprung, Sackhüpfen, Stiefelweitwurf, Torwandschießen, einem kniffligen Länderquiz und dem beliebten Völkerballspiel konnten sich die Kinder entweder in 6er-Teams messen oder aktiv an den Stationen mithelfen.

Für Stimmung und Teamgeist sorgten liebevoll gestaltete Plakate sowie der lautstarke Applaus der Klassengruppen, die ihre Teams begeistert anfeuerten. Auch für Erfrischung war bestens gesorgt: Unser Getränkestand mit Tee, Wasser und einem erfrischenden Fliedersirup-Minz-Topping kam bei Groß und Klein gut an.

Trotz einzelner Regenschauer ließ sich niemand die Laune verderben – alle Herausforderungen wurden mit Bravour gemeistert. Bei der anschließenden Siegerehrung wurden die Kinder mit Gold- und Silbermedaillen für ihre sportlichen Leistungen und ihren tollen Einsatz belohnt.

Doch nicht nur sportlich neigt sich das Schuljahr dem Ende zu: Die Sommerferien und die Zeugnisse stehen vor der Tür. Gleichzeitig rücken die zukünftigen Erstklässler in den Fokus – sie stehen bereits in den Startlöchern. In den vergangenen Wochen fanden erste Kennenlernphasen mit Erzieherinnen und Lehrerinnen statt, sowohl im Kindergarten als auch im Hort, um den Übergang in die Schule so sanft und positiv wie möglich zu



Viel Spaß hatten Kinder und Erzieher bei der Hortolympiade.

gestalten. Nun freuen wir uns auf die letzten gemeinsamen Highlights des Schuljahres – allen voran unser Sommerfest, das noch einmal für viele strahlende Gesichter sorgen wird!

Euer Hortteam

Eine Reise ins Mittelalter

Eine Woche lang wurde die Grundschule Brandis zur mittelalterlichen Zeitmaschine. Unter dem Motto „Eine Reise ins Mittelalter“ begaben sich Schülerinnen und Schüler auf eine spannende Entdeckungsreise in längst vergangene Zeiten. Der Auftakt der Projektwoche hätte kaum eindrucksvoller sein können. Am Montag besuchte die gesamte Schule die geschichtsträchtige Burg Mildenstein. Schon beim Betreten der Burgmauern tauchten die Kinder in die Welt von Rittern, Burgfräulein und Handwerkern ein. In authentischer Atmosphäre nahmen sie an verschiedenen Workshops teil, die nicht nur informativ, sondern auch hautnah erlebbar waren. Ob beim Bogenschießen im Burggarten, beim mittelalterlichen Tanz im großen Saal oder bei der Besichtigung der Burgeküche. Alle Schülerinnen und Schüler konnten mit allen Sinnen erfahren, wie das Leben im Mittelalter aussah. Besondere Begeisterung rief auch das Reiten auf dem selbstgebauten Pferd „Lotte“ hervor, bei dem die Kinder lernten mit einer Lanze ein Ziel zu treffen. Für Staunen sorgte zudem die Einführung in die Rüstungskunde. Wie schwer ist ein Kettenhemd? Woraus besteht ein Ritterhelm? All diese Fragen wurden anschaulich beantwortet, zum Teil sogar mit Anprobe.

Von Dienstag bis Donnerstag verwandelten sich die Klassenräume in Werkstätten, Burgräume oder Schreibstuben. Besonders beeindruckend war, dass nicht nur die Kinder passend verkleidet waren, sondern auch alle Lehrer und Lehrerinnen in mittelalterliche Gewänder schlüpften. Die Schülerinnen und Schüler zogen von Raum zu Raum, wo sie eine Vielzahl an Angeboten erwartete – mit

viel Liebe zum Detail von den Lehrkräften vorbereitet. Gekocht wurde wie vor hundert Jahren, mit einfachen Küchengeräten und Zutaten. Es entstanden Burgen aus Pappe, kunstvolle Wappen wurden entworfen und gestaltet, sowie „alte“ Spiele ausprobiert. Beim Basteln von Rittern, dem Erlernen alter Tänze oder dem rhythmischen Trommeln fühlten sich die Kinder zurückversetzt in eine andere Zeit. Auch der Kopf kam nicht zu kurz. Rätsel aus vergangenen Jahrhunderten forderten die Denkkraft und gerechnet wurde wie im Mittelalter. Besondere Faszination übte das Schreiben mit der Feder aus. In einer „Schreibstube“ lernten die Kinder alte Schriftzeichen und übten sich in Schönschrift. Sogar die Sprache früherer Zeiten wurde in Rollenspielen erprobt. Die Kinder waren mit großem Eifer dabei, zeigten Neugier, Kreativität und Teamgeist. Am Ende der Tage waren alle stolz auf ihre selbstgebauten Burgen, ihre kunstvollen Wappen und die erlernten Tänze.

Mit einem Handwerkermarkt fand die Projektwoche am Freitag ihren krönenden Abschluss. Die Schüler und Schülerinnen erlebten am letzten Projekttag traditionelle Handwerkskünste hautnah und konnten diese selbst ausprobieren. Auf dem Schulhof und in den Räumen der Schule waren zahlreiche Stationen aufgebaut, an denen echte Handwerker ihr Können präsentierten. Ob Töpfern, Filzen, Glasblasen oder Körbe flechten – die Kinder waren mit Begeisterung bei der Sache. Mit geschickten Händen entstanden kleine Schalen aus Ton, bunte Filztiere, kunstvolle Armbänder, kleine Saatkugeln und sogar selbstgeblasenes Glas. Der Handwerkermarkt war nicht nur ein kreatives Highlight,



Auf Burg Mildenstein konnten die Kinder „reiten“ wie die Ritter.

sondern auch ein eindrucksvoller Einblick in das Leben und Arbeiten vergangener Zeiten.

Die gesamte Projektwoche war ein voller Erfolg. Mit dieser haben wir unseren Schülern und Schülerinnen nicht nur Wissen vermittelt, sondern Erlebnisse geschaffen. Die gesamte Woche war geprägt von Engagement, Fantasie und Gemeinschaftssinn. Ein besonderer Dank gilt allen, die diese außergewöhnliche Projektwoche möglich gemacht und mit gestaltet haben: den Lehrerinnen und Lehrern, den Erziehern und Erzieherinnen des Hortes Brandis, den vielen Eltern und Großeltern, unserem Förderverein, und natürlich den ganzen Experten, die ihr Wissen mit den Kindern geteilt haben. Ein großer Dank geht auch an die Ergotherapie Jentsch aus Grimma, für die großzügige Sachspende der Korbflechtmaterialien.

Mit vielen Erinnerungen, neuen Eindrücken und selbstgemachten Schätzen im Gepäck endete die Reise ins Mittelalter.

Die kleinen Journalisten

DIE PURE LUST – SPORT ALS WEG ZUM GLÜCK

Der Juni zeigt sich uns schon in all seinen Farben und der Beginn des Sommer hat sich angekündigt. Das bedeutet für uns, die Mitglieder des ESV Lok Beucha e.V., dass unsere erste aktive Jahreshälfte 2025 schon wieder bald zur Ende geht. Fast ein halbes Jahr waren wir bereits wieder für den Erhalt unserer Gesundheit, für einen lange beweglich bleibenden Körper, für die allen Freude und glücklich machende Freizeit, sportlich aktiv. Über die verschiedenen Abteilungen in unserem Verein werden Möglichkeiten für eine gesunde, bewegte Freizeit aller Altersgruppen

angeboten. Vom Grundschulalter bis zu den Ü-80 stehen für Jeden in unserem ESV Lok e.V., passend zu den jeweiligen Interessen, sportliche Angebote parat. Schau doch mal zu uns unter www.lok-beucha.de rein! Vor dem Entscheid zu einer Mitgliedschaft, hat man die Möglichkeit in der jeweiligen Abteilung, für die das Interesse besteht, an den Kurs- und Trainingsstunden teilzunehmen und diese kennen zu lernen. Im Laufe der Geschichte des Menschen haben sein Körper, seine Möglichkeiten und die Bedürfnisse dramatisch an Bedeutung verloren. In den Vordergrund setz-

te sich die Entwicklung und Rationalisierung vor allem die Technik- und Informationsverarbeitung fast aller jetzt bestehenden Arbeitsbereiche und ließ den Körper außen vor. Seit den letzten zehn bis 15 Jahren hat sich die Richtung zum gesunden Bewegen und somit zu unserem Sport wieder stark zum Positiven verändert. Das zeigt sich auch in der Entwicklung unserer Sportgruppen im Verein. Ob bei der Leichtathletik, dem Tischtennis, der Abt. Wintersport/Triathlon, ob beim Dart und der Gymnastik, wie ebenso beim Volleyball oder Kegeln kann man Zuwachs verzeichnen, da auf ein gesundheitsorientiertes Sporttreiben nicht mehr verzichtet werden will. Dem einen oder anderen fallen zu Beginn ungewohnte Bewegungen nicht so leicht, aber mit dem regelmäßig, ausgeführten Training und häufigen üben, werden die Bewegungen und Übungen immer besser und automatischer. Präzise Angaben zu den Trainingszeiten unserer Abteilungen findet man, wie bereits erwähnt, auf der Internetseite des Vereins. In diesem Jahr feiert unser ESV Lok Beucha e.V. nun auch bereits sein 75-jähriges Bestehen und die nächsten 75 Jahre werden mit Sicherheit folgen. Hier bewegt man auch als Mitglied die Geschichte mit – die vom Verein, die von Beucha/Brandis, aber auch seine eigene, gesunderhaltende Lebensgeschichte.

AL Heidi Fuchs



Stadtmeisterschaften im Nachwuchsfußball

Die bereits 11. Brandiser Stadtmeisterschaft im Nachwuchsfußball finden am Freitag und Samstag, 20. und 21. Juni 2025 auf dem Sportplatz „Freundschaft“ in Brandis, Dahlienweg 1a statt – veranstaltet vom FSV 1921 Brandis e.V. und unterstützt von der Stadt Brandis.

Programm

Freitag, 20. Juni

17.30 bis 18 Uhr Präsentationsspiel unserer Bambini Mannschaft

18 Uhr bis ca. 19.30 Uhr B-Jugend Spiel SpG Partheland/FSV Brandis gegen SpG Klinga/Großsteinberg

-Sonnabend 21. Juni

8.30 bis 13.30 Uhr Turniere der F & E-Junioren

Teilnehmerfeld F-Junioren: SV Naunhof 1920, Otterwischer SV, SV Panitzsch Borsdorf 1920, FSV Blau Weiß Wermsdorf, SV Liebertwolkwitz und Gastgeber FSV 1921 Brandis

Teilnehmerfeld E-Junioren: SV Eintracht Wiederitzsch, SV Klinga Ammelshain, SV Panitzsch Borsdorf 1920, SV Tapfer 06 Leipzig und Gastgeber FSV 1921 Brandis Team I und II



Siegerehrung bei der 10. Stadtmeisterschaft im vergangenen Jahr.

13 bis 14 Uhr Auftritt vom Jugendblasorchester der Brandiser Musikarche

14.30 bis 18 Uhr Turnier der D-Junioren

Teilnehmerfeld D-Junioren: TSV Böhlitz Eh-

renberg, SV Naunhof 1920, TSV 1906 Burkartshain, VfB Leisnig, Hohnstädter SV und Gastgeber FSV 1921 Brandis

AKTUELLES VON DER FEUERWEHR BRANDIS

Einsatzmäßig mussten wir im letzten Monat sehr oft, nämlich 18 Mal, ausrücken. Insgesamt waren es fünf Technische Hilfeleistungen, sechs (fehlerhaft) ausgelöste Brandmelder und sieben Brandeinsätze. Davon mussten wir drei mal auf die Autobahn fahren. Glücklicherweise handelt es sich bei allen um nicht sehr große Einsätze.

Ausbildungstechnisch lagen die Schwerpunkte im vergangenen Monat vorrangig auf der Technikausbildung. So wurde am 9. Mai praktisch das Heben und Ziehen von Fahrzeugen trainiert. Unser besonderer Dank gilt der Firma Berkner für die Bereitstellung des Fahrzeuges und des Geländes. Eine später Woche übten wir den Umgang mit unserer Drehleiter und deren Anbauteilen. Eine sehr einsatznahe Ausbildung hatten wir am 23. Mai in der Biogasanlage Waldpolenz. Dort wurde der Umgang mit Gefahrstoffen intensiv einsatzmäßig durchgeführt. Vielen Dank der Firma Juwi für die Unterstützung. Am letzten Freitag im Monat „fällten“ wir den Maibaum



Zur technischen Aus- und Weiterbildung gehört auch der Umgang mit der Drehleiter und deren Anbauteilen.

auf dem Marktplatz. Am 24. Mai nahm unsere Jugendfeuerwehr an den Kreismeisterschaften in Narsdorf erfolgreich teil. Unter anderem konnte man in der Gruppenstaffette den 3. Platz und im Löschangriff zusammen mit Beucha und Polenz den 2. Platz erringen. Ebenfalls am 24. Mai gab unsere Kameradin Mercedes Wöllner ihrem Mann das Ja-Wort. Nach der Trauung überraschten wir sie tradi-

tionsgemäß mit einem Spalier zusammen mit der Würzener Feuerwehr und danach mussten sie einen Baumstamm durchsägen.

Eine weitere jährliche traditionelle Veranstaltung führte unsere Alters- und Ehrenabteilung am 14. Mai durch und zwar eine Ausfahrt nach Halle. Mit einer Bootsfahrt auf der Saale und dem Besuch der ältesten Schokoladenmanufaktur Deutschlands – Halloren – war es für unsere Senioren ein schöner und erlebnisreicher Tag, der bei Gegrilltem am Feuerwehrgerätehaus ausklang.

nächste Dienste der Ortsfeuerwehr Brandis
 20.06. Kat.-Schutz- / Technikausbildung
 27.06. Atemschutzausbildung
 04.07. Bootsausbildung / Wasserrettung
 11.07. Fahrzeug- und Gerätetraining

Dienst aktive Abteilung:

Freitags 20 Uhr Feuerwehrgerätehaus.
 Interessierte Bürger(innen) sind herzlich eingeladen.

Aktuelles von der Feuerwehr Beucha

Gleich Neunmal piepte der Melder unserer Einsatzkräfte im Mai 2025. Am 2. Mai sind die Einsatzkräfte der Feuerwehr Beucha zu einem Wasserschaden in eine Wohnung alarmiert worden. Durch die Kameraden wurde die Hauptwasserleitung abgeriegelt und eine weitere Ausbreitung konnte verhindert werden. Der unsachgemäße Umgang mit einem Gasbrenner beim Verbrennen von Unkraut führte am 10. Mai zu einem Heckenbrand in Brandis. Die Feuerwehr Brandis löschte den Brand und für die Beuchaer Kameraden bestand kein Handlungsbedarf. Die zunehmende Trockenheit führt dazu, dass Hecken und Grünflächen schnell entzündlich sind. Bitte seien Sie vorsichtig mit heißen Gegenständen und sehen Sie vom Verbrennen von Unkraut ab.

Einen Tag später, am 11. Mai brannte in einem Waldstück in Waldsteinberg 200 bis 300 Quadratmeter Waldfläche. Mit zwei C-Rohren wurde der Brand von der Feuerwehr Brandis gelöscht. Das HLF und das TLF der Feuerwehr Beucha versorgten das Brandiser Löschfahrzeug mit Löschwasser.

Ein Kompost mit angrenzender Hecke brannte am 12. Mai. Mittels Kleinlöschgerät konnte der Brand gelöscht und die Einsatzstelle schnell wieder an den Anwohner übergeben werden. Am selben Tag sind die Einsatzkräfte noch einmal ausgerückt. Ein Ball flog beim Sportunterricht versehentlich gegen

einen Handdruckmelder und löste damit die Brandmeldeanlage der Sporthalle aus.

Am 15. Mai musste die Feuerwehr Beucha gleich wieder tätig werden. Durch Technikerarbeiten wurde zum Mittag eine Brandmeldeanlage ausgelöst. Hier handelte es sich allerdings um einen Fehlalarm und für die Feuerwehr bestand kein Handlungsbedarf. Am Nachmittag rückten die Einsatzkräfte dann zu einem gemeldeten Verkehrsunfall aus. Die Alarmierung erfolgte über ein automatisches E-Call System des Pkws. Vor Ort bestätigte sich dann auch die Lage. Bei einem Frontalcrash zweier Pkw gab es für die Kameraden einiges zu tun. Wir übernahmen die Absicherung der Unfallstelle, die Betreuung der Patienten und die Sicherstellung des Brandschutzes. Anschließend wurden die Patienten dem Rettungsdienst übergeben und die Einsatzstelle konnte beräumt werden.

Am 19. Mai wurde eine starke Rauchentwicklung in Waldsteinberg gemeldet. Da der Anrufer die Feuerwehr von der Autobahn aus alarmierte, musste die genaue Einsatzstelle erst ausfindig gemacht werden. Mehrere Fahrzeuge haben über Waldwege das betroffene Areal abgesucht. Ein vermeintliches Feuer konnte allerdings nicht gefunden werden. Auslöser der Rauchentwicklung war vermutlich eine Feuerstelle im Wald.

Auch am 22. Mai sind die Einsatzkräfte wieder ausgerückt. Eine Brandmeldeanlage



Die Beuchaer Kameraden gewannen das Feuerwehrautoziehen bei der Feuerwehr Naunhof.

ge schlug aufgrund heißen Wasserdampfes Alarm. Gefahr bestand allerdings nicht, die Räume wurden belüftet und die Kameraden konnten zügig wieder abrücken.

Als besonderes Highlight sind vier unserer Kameraden am 31. Mai zum Tag der offenen Tür der Feuerwehr Naunhof gefahren und sind dort beim Feuerwehrautoziehen an den Start gegangen. In einer Zeit von 16,39 Sekunden konnte das rund 10 Tonnen schwere Feuerwehrfahrzeug mit reiner Muskelkraft ins Ziel gezogen werden. Mit dieser großartigen Leistung konnten sich unsere Kameraden Markus, Nicolas, Vincent und Erik den Sieg sichern. Der Wanderpokal kann jetzt bis 2026 im Beuchaer Gerätehaus bestaunt werden. Eine gute Gelegenheit dafür wäre der Tag der offenen Tür am 6. September 2025.

BÜHNE FREI FÜR JUNGE TALENTE

Am letzten Schultag, Freitag, den 27. Juni, lädt das Mauerwerk von 16 bis 21 Uhr gemeinsam mit dem Jugendbüro SPOC zur Open Stage ein. Die Veranstaltung richtet sich an alle Jugendlichen aus Brandis und Umgebung, die Lust haben, gemeinsam in entspannter Atmosphäre in die Sommerferien zu starten.

Im Mittelpunkt steht eine offene Bühne, auf der junge Menschen ihre Talente zeigen

können – ob Musik, Tanz, Poetry, Comedy oder ganz andere kreative Beiträge. Wer lieber spontan mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen bei gemeinschaftlichen Aktionen wie Just Dance oder Karaoke mitzumachen. Natürlich ist auch das Zuschauen erlaubt – ganz nach dem Motto: Alles kann, nichts muss.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Neben kostenlosen Hotdogs warten Snacks und alkoholfreie Cocktails auf die Gäste. Die Ver-

anstaltung lebt von einer lockeren, wertschätzenden Atmosphäre, in der sich jede*r willkommen fühlen kann – ganz gleich ob auf oder vor der Bühne.

Ein schöner Anlass, um das Schuljahr gemeinsam ausklingen zu lassen und die Ferien mit guter Musik, Spaß und Begegnung einzuläuten!



Förderverein der FFW Beucha – Gemeinsam für unsere Sicherheit

Am 12. Januar 2025 wurde unser Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Beucha ins Leben gerufen. Wir haben uns das Ziel gesetzt, die Einsatzabteilung unserer Feuerwehr tatkräftig zu unterstützen. Unsere Mission ist dabei, durch die Übernahme von Aufgaben bei Veranstaltungen und die Bereitstellung finanzieller Mittel zur Verbesserung und Erleichterung der Arbeit unserer ehrenamtlichen Feuerwehrleute beizutragen. Ein besonderes Anliegen ist uns die Förderung der Jugendfeuerwehr sowie der Kinderfeuerwehr „Löschdinos“. Diese jungen Mitglieder sind die Zukunft unserer Feuerwehr und verdienen jede Unterstützung, die sie bekommen können. Mit Ihrer Hilfe können wir sicherstellen, dass sie die bestmögliche Ausbildung und Ausrüstung erhalten, um stets gut vorbereitet zu sein.

Warum Ihre Unterstützung wichtig ist!

Die Freiwillige Feuerwehr Beucha ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Gemeinschaft. Sie sorgt nicht nur für den Schutz und die Sicherheit der Beuchaer Bürger, sondern engagiert sich seit Jahren auch bei zahlreichen

Aktivitäten und Veranstaltungen im Ort. Ohne die tatkräftige Unterstützung der Ehrenamtlichen und durch Förderer wäre diese Arbeit nicht möglich.

Durch eine Mitgliedschaft im Förderverein oder eine Spende können Sie direkt dazu beitragen, dass unsere Feuerwehr weiterhin effizient und sicher arbeiten kann. Ihre Unterstützung ermöglicht es uns, ergänzende Anschaffungen zu tätigen, die Ausbildung zu verbessern und wichtige Projekte umzusetzen.

Werden Sie Teil unserer Gemeinschaft! Wir laden Sie herzlich ein, Mitglied in unserem Förderverein zu werden. Als Mitglied haben Sie für nur 5 Euro im Monat die Möglichkeit, aktiv an der Förderung unserer Feuerwehr mitzuwirken und die Zukunft unserer Jugendabteilungen mitzugestalten. Sie erhalten regelmäßige Informationen über unsere Aktivitäten und können an unseren Veranstaltungen teilnehmen. Falls eine Mitgliedschaft für Sie nicht in Frage kommt, freuen wir uns auch sehr über eine einmalige oder regelmäßige Spende. Jeder Beitrag zählt und hilft uns, unsere Ziele zu erreichen. Sowohl die Mitgliedschaft als auch eine Spende ist über den QR-Code am Ende des Artikels möglich. Am Dienstag, 24. Juni findet um

19 Uhr für Mitglieder und Interessenten eine Infoveranstaltung im Gerätehaus der FFW Beucha statt. Unterstützen Sie uns, damit wir gemeinsam für die Sicherheit und das Wohl unserer Gemeinschaft sorgen können. Werden Sie Teil unserer Mission und helfen Sie uns, die Freiwillige Feuerwehr Beucha stark und zukunftsfähig zu machen – vielen Dank!

Vorstand Förderverein
Freiwillige Feuerwehr Beucha



Gemeinsam Gutes tun

Am 24. April war es so weit, strahlende Gesichter, flauschige Begleiter und ein unvergesslicher Tag für die Kinder des Kinderheimes Waldsteinberg „Schwalbennest“. Dank der Spenden Ihrer Leergut-Bons im EDEKA Markt Brandis, konnte ein Herzenswunsch der Kinder erfüllt werden: eine Alpakawanderung für die Kinder. Ebenso konnte die zweite Sandgrube im Kinderheim Waldsteinberg im Mai 2025 erneuert werden. Unser Dank gilt dabei dem Parkhotel Brandis und der Firma Green4live. Allen beteiligten nochmals vielen Dank für die Unterstützung solcher Herzensprojekte.

Ihre Initiative Brandis e.V.



Mit Hilfe der Leergut-Bon-Spenden konnten die Kinder ihre gewünschte Alpaka-Wanderung machen.



Vorstand des im Januar gegründeten Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Beucha.

EIN GRUSS UNSERER VORFAHREN

Der Gedanke etwas Bleibendes für die Nachwelt zu hinterlassen, begleitete das Wirken der Menschen zu allen Zeiten. Sicherlich war es neben anderen auch ein Grund, wenn man einen Baum pflanzte.

Doch dachten unsere Vorfahren sicher nur selten daran, dass ein gepflanzter Baum, wenn er aufwächst, später mit etwas Phantasie auch ein Gruß der Altvordenen an die nachfolgenden Generationen sein könnte. Mit ihrer natürlichen Schönheit wären dann die einst im Brandiser Stadtgebiet gepflanzte Bäume doch die besten „Grußboten“. Als Erinnerung an eine bedeutende Persönlichkeit, an ein wichtiges historisches Ereignis oder einfach nur, weil man Bäume gern als Schmuck bei der neuen Gestaltung von Straßen und Plätzen im 19. Jahrhundert auch in unserer Stadt verwendete.

In vielen Grundstücken waren aber auch schon zuvor sogenannte „Hausbäume“ oft Linden, Eichen oder Kastanien gepflanzt worden. Nahe am Haus als Blitz- und Feuerschutz, zur Trockenlegung des Hausuntergrundes und als Schattenspender. Linden waren sogar namensgebend für den alten Gasthof „Drei Linden“ des Dorfes Cämmerei (1929 nach Brandis eingemeindet).

Der aufmerksame Betrachter entdeckt im Stadtgebiet sehr leicht bis heute erhalten gebliebene Baumpflanzungen aus alter Zeit. Auf einige soll kurz näher eingegangen werden.

Beginnt man im Norden sind es die prächtigen Linden, welche seit etwa 1900 nach der Neugestaltung des heutigen Alten Brandiser Friedhofes dessen Hauptweg säumen.

Ebensolche Linden duften Ende Mai auf dem Brandiser Kirchplatz. Sie könnten auch etwa um 1900 (?) dort gepflanzt worden sein. Darunter als Besonderheit eine 1883 anlässlich des 400jährigen Geburtstages von Martin Luther gepflanzte Linde. Anfangs von einem eisernen Zaun umgeben, stand dort später eine von ehemaligen Brandisern gestiftete Steinbank, die leider zerschlagen wurde. Gegenüber im Vorgarten des Pfarrhauses sind eine Amerikanische Eiche und eine Blutbuche zu sehen.

Zu Ehren des Reichskanzlers Fürst Otto von Bismarck pflanzten die Brandiser 1895 in der Mathildenstraße (ehem. Bismarckplatz) eine Eiche. In Verbindung dazu verlieh man ihm auch das Ehrenbürgerrecht der Stadt. Ebenso wie etwa 400 weitere Städte Deutschlands in jenem Jahr!

Eine Info-Tafel, aufgestellt von Heimatforscher Jens Müller weist darauf hin. Ebenfalls Lindenbäume stehen am Grimmaischen Platz. Früher befand sich dort der „Koller-teich“.

Seit er vor 1900 zugeschüttet worden war, gehören die Linden zum Bild es danach neu angelegten Platzes. Unweit davon, am Schützenplatz errichtete die Brandiser Schützengesellschaft 1901/02 eine Schießhalle (ehem. Kinderkrippe). Das Gelände dafür hatte der Freiherr Friedrich von Pentz 1901 der Gesellschaft zur Verfügung gestellt. Bemerkenswert ist, dass zur Bepflanzung des Schützenplatzes jedes Mitglied der Schützengesellschaft einen Baum stiftete! Noch heute künden die herrlichen Eichen entlang des Weges zum Platz von dieser Spende.



Vorstand des im Januar gegründeten Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Beucha.

Erfreulich, dass auch in neuerer Zeit die Tradition des Baumpflanzens eine schöne Fortsetzung gefunden hat. Der Baum ist nicht nur ein Biotop für viele Lebewesen, er wirkt sich auch günstig auf das Wohnklima in der Stadt aus. Im Sommer spendet er uns wohlthuenden Schatten.

Viel Spaß beim Entdecken weiterer nicht erwähnter alter Bäume in unserem Brandis!

Frank Schimpke

Quellen: Neue Sächs. Kirchengalerie- Die Ephorie Grimma, „Brandis, Geschichte einer sächsischen Kleinstadt“

Sommerferien im AWO Freizeittreff „Mauerwerk“

Auch in diesem Jahr haben wir wieder ein ausgefallenes und vielfältiges Programm in



Im AWO Freizeittreff „Mauerwerk“ kann auch gechillt werden.

den Ferien für euch. Es ist eine bunte Mischung aus Öffnungszeiten vor Ort, Kreativangeboten und Ausflügen. Lust auf eine Radtour, einen Ausflug in den Bergzoo Halle, ins Belantis, ins Freibad oder auch in die Eisdiele Lilly Vanilly? Wollt ihr euch im Graffiti ausprobieren oder gemeinsam mit Lina aus dem Schulclub des Gymnasiums T-Shirts oder Taschen bemalen? Paddelt ihr gemeinsam mit uns im Schlauchboot über die Mulde, schaut gemeinsam Filme im Mauerwerk oder kommt mit nach Leipzig um Mister X zu suchen? Ihr esst gern Sushi und wollt es gern mal selbst herstellen? Dann seid ihr bei uns ganz richtig. Außerdem geht es in der vierten Ferienwoche gemeinsam mit den Jugendclubs aus Naunhof, Belgershain und Großpösna ins Sommercamp an den Störmt-

haler See: vier Tage mit Zelt direkt am See und coolen Aktionen. Schaut am besten mal bei uns vorbei und meldet euch für die Ferienaktionen an.

Am letzten Schultag organisiert das Jugendbüro SPOC mit unserer Unterstützung wieder eine OPEN STAGE im Mauerwerk: eine offene Bühne, auf der jeder sein Können zeigen kann. Neben musikalischen und kreativen Auftritten wird es auch Karaoke, Just Dance und Leckereien geben. Kommt gern vorbei von 16 bis 21 Uhr und feiert mit uns den Ferienbeginn.

Lisa Boden und Mario Mäding
AWO Freizeittreff „Mauerwerk“
Zeititzer Weg 16 in Brandis
01573 224 28 09

JUGENDDISCO IN BRANDIS – EIN ABEND VOLLER MUSIK, SPASS UND ENGAGEMENT

Am 16. Mai wurde die alte Turnhalle wieder zur angesagten Party-Location: Die diesjährige Jugenddisco, organisiert von der 11. Klassenstufe des Gymnasiums Brandis in Kooperation mit dem KJUB, war ein voller Erfolg.

Die Veranstaltung hat in Brandis inzwischen Tradition. Jedes Jahr übernimmt die jeweilige 11. oder 12. Jahrgangsstufe die Planung – dieses Mal war eine neue Gruppe junger Engagierter am Zug. Auch wenn nicht alles ganz reibungslos lief, haben die Jugendlichen mit viel Einsatz, Kreativität und Teamarbeit einen tollen Abend auf die Beine gestellt. Ganz im Sinne des Konzepts: von Jugendlichen für Jugendliche. Für die passende Stimmung sorgte DJ Tojo – selbst frischgeba-

ckener Abiturient – der mit aktuellen Beats und bekannten Klassikern die Tanzfläche füllte und das Publikum begeisterte. Es wurde getanzt, gelacht und gefeiert – ein Abend, der sicher noch lange in Erinnerung bleibt.

Die Jugendlichen freuen sich schon auf die nächste Jugenddisco und darauf, ihre gesammelten Erfahrungen in die kommende Planung einfließen zu lassen. Alle Tanzfreudigen dürfen also gespannt sein – die nächste Runde kommt bald!

Die alte Turnhalle wurde zur Party-Location.



Kindertag im Schloss Brandis – Ein fröhliches Fest für kleine und große Gäste

Am Sonntag, den 1. Juni, füllte sich der Schlosspark Brandis mit Leben: Zum Kindertag kamen zahlreiche Familien aus Brandis und der Umgebung, um gemeinsam einen unvergesslichen Tag zu erleben.

Den Auftakt machte das Puppentheater Eckstein mit dem Märchen „Vom Fischer und seiner Frau“ – liebevoll gespielt und mit viel Applaus belohnt. Am Nachmittag sorgte die Musikarche Brandis mit dem Mitmachprogramm „Mach mit Musik“, begleitet von Herrn Kühnel, für fröhliche Klänge und viele strahlende Gesichter.

Besonders beliebt bei den Kindern waren die Mitmachangebote des Brandiser Tischtennisclubs und der Fußballer des



„Vom Fischer und seiner Frau“ lauschten die Gäste gespannt im Schlosspark.



Für die Kleinen gab es u.a. eine Hüpfburg zum Toben.

FSV 1921 Brandis. Mit viel Einsatz betreuten die Vereine sportliche Stationen, an denen sich die Kinder nach Herzenslust austoben konnten. Auch die Hüpfburg, das Kinderschminken und das große Platzangebot zum Spielen machten den Tag zu einem echten Erlebnis für die ganze Familie.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten, die diesen Tag mitgestaltet haben – ob auf oder hinter der Bühne. Dank ihres Engagements wurde der Kindertag im Schloss Brandis zu einem fröhlichen Fest voller gemeinsamer Momente, das sicherlich noch lange in Erinnerung bleibt.

Gratulation zum 101. Geburtstag

Die Brandiserin Lotte Otto konnte Anfang Juni ihren 101. Geburtstag begehen. Bürgermeister Arno Jesse ließ es sich nicht nehmen, ihr an ihrem Ehrentag persönlich zu gratulieren. Vor allem viel Sport wie Handball, Tischtennis und Kegeln habe sie bis ins hohe Alter fit gehalten.



Weitere aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage der Stadt Brandis: www.stadt-brandis.de

Die Juniausgabe 07 / 25 des Brandiser Stadtjournal erscheint am 14. Juli 2025.

Der Redaktionsschluss ist der 25. Juni 2025.

Kulturfilmabende in Beucha

Aus organisatorischen Gründen muss unser, nunmehr 27. Kulturfilmabend des Kulturhaus Beucha e. V. auf Freitag, den 20. Juni 2025 verschoben werden. Auf Grund der Bauarbeiten am Kulturhaus findet er wieder am Vereinslokal der Gartensparte „Zur Erholung“ in Beucha, Dorfstraße 52 statt. Auf dem Programm steht der DEFA-Film „Einfach Blumen aufs Dach“. Es ist eine Komödie aus dem Jahr 1979 des Regisseurs Roland Oehme mit Carmen-Maja Antoni und Martin Trettau.

Zum 28. Kulturfilmabend des Kulturhaus Beucha e. V. lädt der Verein am Freitag, den 11. Juli wieder an das Vereinslokal der Gartensparte „Zur Erholung“ in Beucha, Dorfstraße 52 ein. Auf dem Programm steht der Film „Gundermann“. Es ist ein deutsches Drama und Musikfilm aus dem Jahr 2018 des Regisseurs Andreas Dresen. Hauptdarsteller sind Alexander Scheer, Anna Unterberg und Axel Prah.

Orgelkonzert in der Bergkirche Beucha

Ivo Mrvelj wurde 1995 in Zagreb geboren. Er studierte an der Musikakademie in Zagreb. Sein tiefes Interesse und Vorliebe für die Orgelwerke Bachs sowie für die reiche mitteldeutsche Orgel- und Musikkultur führte ihn schließlich nach Leipzig, wo er die letzten beiden Jahre seines Studiums an der Hochschule für Musik und Theater studierte. Seit November 2022 hat er das Amt des Assistenzorganisten an der Thomaskirche in Leipzig inne. Als Assistenzorganist unterstützt er Thomasorganist Johannes Lang und gestaltet Motetten und Gottesdienste musikalisch mit. Das Konzert beginnt am Samstag, den 28. Juni, 17 Uhr. Der Eintritt ist kostenfrei.



Ivo Mrvelj gibt ein Orgelkonzert in der Bergkirche Beucha.

KULTURKALENDER

Veranstaltungen im Juni/Juli in Brandis und Umgebung

Juni

- **Montag | 16. Juni**
14.00 – 16.00 Uhr
Treffen AWO Ortsgruppe
BrandisTreff, Markt 13, Brandis
- **Mittwoch | 18. Juni**
14.00 – 15.30 Uhr
Rede-Café
BrandisTreff, Markt 13, Brandis
- **Donnerstag | 19. Juni**
14.00 – 16.00 Uhr
Treffen Volkssolidarität OG West
BrandisTreff, Markt 13, Brandis
- **Samstag | 21. Juni**
10.00 – 14.00 Uhr
Tag der offenen Tür zum 15-jährigen Bestehen
AWO-Sozialsation, Braustraße 34, Brandis
- **Montag | 23. Juni**
14.00 – 16.00 Uhr
Treffen AWO Ortsgruppe
BrandisTreff, Markt 13, Brandis
- **Dienstag | 24. Juni**
14.00 – 16.00 Uhr
Treffen Volkssolidarität OG West
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 25. Juni

14.00 – 15.30 Uhr
Rede-Café
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Donnerstag | 26. Juni

15.00 – 16.00 Uhr
Musiknachmittag
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Samstag | 28. Juni

17.00 Uhr
Orgelkonzert
Bergkirche Beucha

Montag | 30. Juni

14.00 – 16.00 Uhr
Treffen AWO Ortsgruppe
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Juli

Dienstag | 01. Juli

10.00 – 11.30 Uhr
Kreativkurs

14.00 – 16.00 Uhr
Bastelkurs
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Donnerstag | 03. Juli

09.00 – 11.00 Uhr
Begegnungsstunde VdK
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Diese und weitere Kulturhighlights aus unserer Region finden Sie in der aktuellen Ausgabe des **Freizeit & Tourismus Journal**, welches für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entdeckungsfreudige Besucher über Veranstaltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem Innenteil KULTURENTDECKER verpassen Sie keine wichtige Veranstaltung. Sie erhalten das Journal in Tourist- und Stadtinformationen, Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern, in Pensionen, Hotels – an insgesamt 800 Verteilstellen in der Region.

Die Onlineausgabe finden Sie unter www.druckhaus-borna.de.



05. – 06. Juli

Kreisverbandsjungtierschau

Rassekannichen Verein „S774“ Altenhain

Vereinsgelände, Grimmaische Landstraße 10,
04687 Altenhain

Samstag | 05. Juli

Nacht der offenen Dorfkirchen in Beucha und Polenz

Montag | 07. Juli

09.00 – 11.00 Uhr

Hilfe im Umgang mit Computer und Smartphone

14.00 – 16.00 Uhr

Treffen AWO Ortsgruppe

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Dienstag | 08. Juli

14.00 – 16.00 Uhr

Treffen Frauenkreis

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Donnerstag | 10. Juli

15.00 Uhr – 16.00 Uhr

Musiknachmittag

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Freitag | 11. Juli

20.00 Uhr

28. Kulturfilmabend

„Gundermann“

Kulturhaus Beucha e.V.

Gartensparte „Zur Erholung“ Dorfstr. 52, Beucha

Gottesdienste

Sonntag | 22. Juni

10.00 Uhr

Gottesdienst

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Montag | 24. Juni

17.00 Uhr

Friedhofsandacht

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

17.30 Uhr

Johannisandacht Pfarrgarten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Sonntag | 29. Juni

08.30 Uhr

Gottesdienst

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

10.00 Uhr

Gottesdienst

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

Sonntag | 06. Juli

10.00 Uhr

Gottesdienst

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Sonntag | 13. Juli

10.00 Uhr

Gottesdienst

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Nacht der offenen Dorfkirchen am
5. Juli 2025 in Beucha und Polenz

Bergkirche Beucha

18.00 – 20.00 Uhr

Katholische Kapelle St. Ludwig geöffnet
(August-Bebel-Straße 54)

Abendessen vom Grill im Vorgärtchen

ab 20.00 Uhr

Bergkirche Beucha geöffnet

Unsere Kirchenführer geben Auskunft.

Es gibt Getränke und Schnittchen mit
feinen Aufstrichen.

20.30 Uhr

„Zwei Wurzener Dichter kreuzen die
Federn“

Die „Theater Macher(n)“ mit Ringelnatz
und Lichtwehr

22.30 Uhr

Orgelmusik mit Konstantin Heyden-
reich und Abschlussandacht mit Pfarrer
Christoph Steinert

Polenz – Jubiläum

„300 Jahre Dorfkirche“

18.30 Uhr

Begrüßung und Eröffnung der Bilderga-
lerie „Fenster“ – Photographien von And-
reas Böhme

18.45 Uhr

„Josef und seine Familie“ – ein kleines
Theaterstück, gespielt von der Theater-
gruppe Polenz, Leitung: Ingrid Böhme

20.30 – 21.30 Uhr

„Wie Bach Thomaskantor wurde“ Mu-
sik und Anekdoten aus dem Leben von
J. S. Bach, Orgel: Konstantin Heyden-
reich, Lesung: Christoph Steinert
de wird gebeten.

Termin- u. Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf
Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

Tag der **15**
21.06.2025
10:00-14:00 Uhr
offenen Tür

Kuchen
und
Eis

- Blutdruck- und Blutzuckermessung
- Bastelangebote (Kauf und Selbstbasteln)
- Kinderschminken
- Glücksrad

Wir freuen uns auf Sie!

AWO Pflege und Betreuungs gGmbH
Sozialzentrum Brandis
Braustraße 34
04821 Brandis

Telefon: 034292-630949
E-Mail: brandis@awo-sozialstationen.net

offene **SPIEL- und HANDARBEITS-**
NACHMITTAGE IN DER **BIBLIOTHEK**

Kommt spielen!

- 19. Juni
- 17. Juli
- 14. August
- 11. September
- 09. Oktober
- 06. November
- 04. Dezember

donnerstags
15-17 Uhr

Kreativ werden!

- 05. Juni
- 03. Juli
- 31. Juli
- 28. August
- 25. September
- 23. Oktober
- 20. November
- 18. Dezember

ALLE INFOS

STADT BRANDIS
Stadtbibliothek

KOSTENFREIE BERATUNG DURCH FAMILIENLOTSIN

Neue Unterstützung für Familien im Landkreis Leipzig

Im Rahmen eines neuen Angebots bietet der Lichtblick e.V. Markkleeberg eine kostenfreie Unterstützung für Familien durch eine speziell geschulte Familienlotsin an. Ziel ist es, Familien in verschiedenen Lebenslagen individuell zu beraten und bei der Bewältigung alltäglicher Herausforderungen zu unterstützen.

Die Familienlotsin steht Familien während der Schwangerschaft, nach der Geburt bis zum dritten Lebensjahr des Kindes zur Seite. Das Angebot umfasst Beratung zu finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten, Informationen zu lokalen Angeboten wie Spielgruppen, Kursen, Hebammen und Betreuungsplätzen sowie Unterstützung bei schwierigen Lebenssituationen.

Auf Wunsch erfolgen Hausbesuche, und es werden regelmäßig Sprechstunden an verschiedenen Standorten im Landkreis Leipzig angeboten. Die Familienlotsin vermittelt bei Bedarf auch in weiterführende Hilfen und unterstützt Familien dabei, passende Angebote in ihrer Nähe zu finden.

Mit viel Einfühlungsvermögen und Fachwissen steht die Familienlotsin den Familien mit Rat und Tat zur Seite – sei es in den Sprechstunden oder direkt bei ihnen zuhause. Ziel ist es, möglichst viele Familien im



Landkreis Leipzig zu erreichen und sie bestmöglich zu unterstützen. Das Team freut sich auf eine enge Zusammenarbeit mit lokalen Praxen und Einrichtungen, um die Lebensqualität der Familien in der Region nachhaltig zu verbessern.

Für weitere Informationen und Terminvereinbarungen wenden Sie sich bitte an:

► Madlen Caßens, Lichtblick e.V.

Tel.: 0179 32 888 98, Mail: apa@lichtblick-fuer-familien.de

Internet: www.lichtblick-fuer-familien.de



PM Lichtblick e.V.

Muldental TV aktuell

Bürgermeister Arno Jesse stellt sich in der Online-Bürgersprechstunde wieder den Fragen der Zuschauer. Durch das Einscannen des QR-Codes gelangen Sie zur vergangenen Sprechstunde vom 27.05.2025. Themen: Windenergie, Fluglärm, Ratskeller, etc.. Sie haben eine Frage? Schicken Sie diese gern an buergerdialog@muldental.tv



Schauen Sie doch auch mal auf unserer Homepage www.muldental.tv vorbei.

UNSERE VERANSTALTUNGEN IM JAHR 2025

ALLE EVENTS

ab 39,90 € P.P.

20,90 €
PRO KIND

SOMMER

HERBST

WINTER

09.08.2025: ABC-Lunch
Das Einschulungskind ist eingeladen.

26. & 27.09.2025: O' zapft is!

31.10.2025: Halloween-Dinner

15.11.2025: Whisky-Tasting

06.12.2025: Gin Tasting

07. & 14.12.2025: Advents-Lunch

25. & 26.12.2025: Weihnachts-Lunch

LAGOVIDA GmbH · Hafenstraße 1 · 04463 Großpösna · Telefon: 03 42 06 - 77 50
E-Mail: restaurant@lagovida.de · www.lagovida.de

Lernhilfe

Gudrun Wolfram

**Lernprobleme?
Schulsorgen?**

- Förderung und Nachhilfe von Grundschule bis Abitur
- Hilfe in allen Fächern durch Fachlehrer
- Hilfe für lese-, recht-schreib- und mathe-schwache Schüler

- Fachwechsel immer möglich
- intensive Arbeit in kleinen Gruppen (3-4 Schüler)
- 1 Unterrichtsstunde = 90 Minuten
- auf Wunsch Einzelunterricht

+++ Unser Team sucht Verstärkung! +++

Wurzen, Bgm-Schmidt-Platz 5/gegenüber Post Mo.–Fr. 14–18 Uhr, Tel./Fax 03425/924480

Brandis, Grimmische Straße 2/über Polizeie Mo.–Do. 14–18 Uhr, Tel. 034292/53325

Seit 1993 erfolgreich mit uns lernen!

www.

Raumzauber- Sinnwelt.de

Floristik | Geschenke | Lifestyle

Kreative Floristik * Ideen mit Pflanzen
Hochzeitsfloristik * Trauerfloristik
Liebevoll handgefertigte Dekorationen
Elegant exklusive Wohnaccessoires
Köstliche Präsente für jeden Anlaß
Online-Shop * Bringeservice

Naunhof * Ladestraße 5 (neben dm)
Fon: 034293 / 484284 *
www.raumzauber-sinnwelt.de

VOCE STATT VOX HUMANA: DIE BAROCKE BRANDISER DONAT-ORGEL WURDE RESTAURIERT

Ein reichliches Jahr war sie verstummt, seit Anfang Mai lassen sich ihr wieder Töne entlocken – die Rede ist von der betagten Orgel in der Brandiser Stadtkirche aus der Orgelbauwerkstatt von Christoph Donat (1625–1706), die mit ihren 320 Jahren Sachsens als älteste erhaltene Barockorgel gilt und die als „wahre Kostbarkeit der Orgelbaugeschichte“ beschrieben wird. Und die nach Abschluss der reichlich zwölfmonatigen aufwändigen Sanierungs- und Restaurationsarbeiten so kräftig klingt wie seit vielen Jahren nicht – und womöglich sogar wie noch nie. Kantor Konstantin Heydenreich ist in jedem Fall angetan vom Ergebnis der Arbeit der Orgelrestauratoren aus dem erzgebirgischen Großolbersdorf. „Die Orgel hat jetzt deutlich mehr Volumen in der Tiefe und füllt den Kirchenraum um einiges mehr aus.“ Einige der neuen Register lieferten zudem leisere Töne. „Insgesamt gibt die Orgel dem, der sie nach der Restauration spielt, ganz andere Möglichkeiten bei der Gestaltung von Musikstücken“, so Heydenreich, der ein Rätsel um die stimmliche Grundausrichtung des betagten Instruments zu lösen half. Denn die angenommene „Vox Humana“ – ein Zungenregister mit kurzem Resonator auf der Pfeifenorgel, der wegen seiner Ähnlichkeit mit der menschlichen Stimme so benannt wird – stellte sich als die italienische Variante namens „Voce Humana“ heraus. „Dies macht im Orgelbau einen großen Unterschied. Auch in dieser Hinsicht hat die Brandiser Orgel in Sachsen ein Alleinstellungsmerkmal“, so der Brandiser Kantor. Doch nicht nur Hören kann man die reichlich 200000 Euro, die über Finanzmittel der Landeskirche sowie Landes- und Bundesfördermittel in das Sanierungsprojekt flossen. Auch äußerlich hat sich die Brandiser Donat-Orgel verändert.



Denn die Großolbersdorfer Orgelbaufirma Wüning hat die in den 60er Jahren entfernten Seitenteile erneuert und damit das einstige barocke Orgel-Prospekts wiederhergestellt, wofür aufwändige Schnitzarbeiten vonnöten waren. Zusätzliche nicht unerhebliche Zimmererarbeiten ergaben sich aus dem Umstand, dass die im Zuge einer in der Vergangenheit erfolgten Anhebung des Emporenfußbodens „verschwundenen“ unteren Teile des barocken Orgel-Prospektes in den vergangenen Wochen und Monaten wieder sichtbar gemacht worden sind. Für den von ihr aufzubringenden Eigenanteil in Höhe von 20000 Euro hat die Kirchgemeinde Brandis-Beucha bereits reichlich 14000 Euro über Spenden zusammengetragen. RD

Jetzt Vorteile sichern!

AKTION



VW Polo

z.B. 1.0 | 59 kW (80 PS) 5-Gang
Energieverbrauch kombiniert: 5,4 l/100 km und
CO₂-Emission kombiniert: 123 g/km | CO₂-Klasse: D

monatlich nur €¹ **179,-**
Sonderzahlung nur € 825,-



VW Taigo

z.B. Life 1.0 | TSI 70 kW (95 PS) 5-Gang
Energieverbrauch kombiniert: 5,4 l/100km und
CO₂-Emission kombiniert: 123 g/km | CO₂-Klasse: D

monatlich nur €¹ **199,-**
Sonderzahlung nur € 1.150,-



VW T-Cross

z.B. Life 1.0 | TSI 70 kW (95 PS) 5-Gang
Energieverbrauch kombiniert: 5,6 l/100km und
CO₂-Emission kombiniert: 127 g/km | CO₂-Klasse: D

monatlich nur €¹ **199,-**
Sonderzahlung nur € 1.050,-

1) Laufzeit 48 Monate; Jährliche Fahrleistung 10.000 km; zzgl. Auslieferungs- & Zulassungskosten. Angebot für Privatkunden. Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Fahrzeugabbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Irrtümer, Änderungen und Zwischenkauf vorbehalten. Angebote gültig bis 30.06.2025.



Jetzt bei uns
Probefahren!



Autohaus Graupner GmbH Gewerbeallee 2 04821 Brandis

☎ +49 34292 6500

🌐 www.autohaus-graupner.de

✉ post@autohaus-graupner.de

GESUND BEWEGEN – BESSER LEBEN

Motus Sanum: Mit Herz und Bewegung seit 2015

Am 4. Juli 2015 eröffnete das Kursstudio Motus Sanum seine Türen – ein Herzensprojekt von Susan Schmidt, Diplom-Sportlehrerin und leidenschaftliche Bewegungsexpertin. Ihre Erfahrungen sammelte sie zuvor im Fitnessstudio sowie als Lehrerin im schulischen Sportunterricht. Die Idee zur eigenen Gründung reifte, als sie bereits über passende Räumlichkeiten verfügte. Eine gute Freundin gab ihr schließlich den letzten Anstoß: Der Dachgeschossausbau wurde umgesetzt – und gemeinsam mit ihrem Partner Simon begann ein neues Kapitel.

„Simon und ich waren von Anfang an mit Herzblut dabei“, sagt Susan Schmidt rückblickend. Diese Leidenschaft prägt Motus Sanum bis heute. Das Studio hat sich kontinuierlich weiterentwickelt, einzig die Coronapandemie brachte eine vorübergehende Pause – der bisher einzige Rückschlag in einer ansonsten stetigen Erfolgsgeschichte.

Gelegen am Rand von Leipzig, zieht Motus Sanum nicht nur Leipzigerinnen und Leipziger an, auch Menschen aus Borsdorf, Zwenfurth, Machern und der Umgebung finden den Weg in das Studio. Die Entscheidung für Motus Sanum braucht manchmal etwas Zeit – „etwa 1 bis 1,5 Jahre dauert es im Schnitt, bis sich Menschen für uns entscheiden“, erklärt Susan – doch wer bleibt, bleibt oft lange. Ein besonderes Beispiel: Irene, mit 86 Jahren das älteste Mitglied, begann erst mit 76 regelmäßig Sport zu treiben – und ist bis heute aktiv dabei.

Motus Sanum – lateinisch für „gesund bewegen“ – verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz, bei dem nicht nur der Körper, sondern auch das soziale Umfeld und die individuellen Bedürfnisse der Mitglieder berücksichtigt werden.

Das Kursangebot ist vielfältig und hochwertig. Neben zertifizierten Präventionskursen (anerkannt von den Krankenkassen) stehen Formate wie „Starker Rücken“ – „Rücken-Faszien“, „Ajambow“, „Yoga Rücken“, „Pilates“ oder „Yin Yoga & Sound“ auf dem Programm.

Susan und ihr Team legen großen Wert auf qualifizierte Trainerinnen und Trainer, individuelle Betreuung und durch-

dachte Konzepte. Mithilfe des strahlungsfreien Rückenmesssystems IDIAG werden spezifische Trainingspläne erstellt, die besonders auf Rücken- und Faszien Gesundheit ausgerichtet sind.

Ein besonderes Highlight sind die „Special-Events“ Yogilates, zwei Stunden mit gesunden Snacks, die einmal im Monat samstags stattfinden.

Und auch für die Kleinsten ist gesorgt: In den Kinderkursen „Kampf-Katzen“ lernen Kinder ab vier Jahren erste Selbstverteidigungstechniken, bevor sie später in den Verein überwechseln können.

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums lädt Motus Sanum am 5. Juli 2025 zur großen Feier ein – mit einem bunten Kursprogramm, Sektempfang, Fingerfood, Musik und einem besonderen musikalischen Highlight zur Mittagszeit: ein Konzert mit dem Hang, einem melodisch-perkussiven Instrument. Alle sind herzlich eingeladen, sich zu informieren, mitzumachen und mitzufeuern.

Ein weiteres besonderes Event findet am 20. September 2025 im Forsthof Waidmannsheil statt: ein exklusiver Yogilates-Workshop (Kombination aus Yoga und Pilates) – Anmeldung und Infos unter info@motus-sanum.de oder 034291 549303.

Motus Sanum steht seit 10 Jahren für Bewegung mit Sinn, für achtsame Begleitung und für den Mut, neue Wege zu gehen – gesund, beweglich und persönlich.

red



Rückenprobleme? Haltungsschäden?
Mangelnde Ausdauer? Worauf warten Sie?
Wir haben Kurse für jedes Alter! –
Krankenkassenzertifizierte Kurse!

Unsere älteste Sportlerin ist 86!
Wie alt sind Sie?

Pilates Flow, Starker Rücken,
Ajambow, Yoga,
Qi Gong / Thai Chi,
Bauch-Beine-Po
Kindersport

Susan Schmidt,
Dipl. Sportlehrerin

August-Bebel-Straße 19,
04451 Borsdorf
www.motus-sanum.de,
0177 4200922

Samstag, 5. Juli 2025
10.00–16.00 Uhr
Jubiläumsparty

MOTUS SANUM

Es wird verschiedene Kurse, Getränke, Fingerfood und Musik geben. Save the date!
Bringt eure Familie, Freunde, Nachbarn und gute Laune mit. Ich freue mich sehr auf euch!
Kursplan und Anmeldeliste für diesen Tag:

SORGERECHT UND URLAUBSREISEN: WAS GETRENNT LEBENDE ELTERN BEACHTEN SOLLTEN

Wenn Eltern getrennt leben, stellt sich oft die Frage, wer über Urlaubsreisen des Kindes entscheiden darf. Besonders wichtig ist hierbei die Abgrenzung zwischen den Entscheidungen des täglichen Lebens und solchen von erheblicher Bedeutung.

Wer darf über eine Urlaubsreise entscheiden?

Hat ein Elternteil das alleinige Sorgerecht, darf er oder sie allein über eine Urlaubsreise bestimmen. Besteht hingegen gemeinsames Sorgerecht, kommt es darauf an, ob die Reise eine alltägliche Entscheidung oder eine Entscheidung von größerer Tragweite darstellt. In der Regel gilt: Reisen innerhalb Deutschlands oder in Nachbarländer fallen unter die Entscheidungen des täglichen Lebens. Fernreisen oder Reisen in politisch unsichere Regionen erfordern hingegen die Zustimmung des anderen Elternteils.

Was tun, wenn der andere Elternteil nicht zustimmt?

Verweigert ein Elternteil ohne triftigen Grund die Zustimmung, kann ein gerichtlicher Antrag beim Familiengericht eingereicht werden. Es prüft dann, ob die Reise dem Kindeswohl entspricht. Um solche Konflikte zu vermeiden, ist eine frühzeitige Absprache ratsam. Eine gerichtliche Entscheidung kann jedoch einige Zeit in Anspruch nehmen, weshalb Eltern frühzeitig planen sollten.

Braucht der reisende Elternteil eine Vollmacht?

Bei Reisen ins Ausland ist stets zu empfehlen, eine schriftliche Vollmacht des anderen Elternteils mitzuführen, insbesondere wenn der Nachname des Kindes abweicht. Einige Länder verlangen eine solche Einverständniserklärung bereits bei der Einreise. Zudem ist es auch sinnvoll, eine Kopie der Geburtsurkunde oder des Sorgerechtsbeschlusses mitzuführen, um mögliche Missverständnisse an der Grenze zu vermeiden.

Anmerkung:

Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Tipps für eine reibungslose Reiseplanung

Um Streit zu vermeiden, sollten getrennt lebende Eltern frühzeitig kommunizieren und Vereinbarungen treffen. Eine schriftliche Vollmacht sowie die Klärung der Zustimmungspflicht sorgen für Rechtssicherheit und einen unbeschwernten Urlaub für das Kind. Hier sind einige praktische Tipps:

- **Frühzeitige Kommunikation:** Eltern sollten Reisepläne möglichst frühzeitig miteinander besprechen, um Unsicherheiten zu vermeiden.
- **Dokumente vorbereiten:** Eine beglaubigte Vollmacht, Kopien relevanter Urkunden und gegebenenfalls eine Übersetzung der Einverständniserklärung in die jeweilige Landessprache können hilfreich sein.
- **Reiseziel sorgfältig wählen:** Bei Reisen in entfernte oder politisch instabile Regionen sollte besonders darauf geachtet werden, dass beide Elternteile zustimmen und keine Sicherheitsrisiken bestehen.
- **Rechtliche Beratung einholen:** Falls Uneinigkeit besteht, kann eine Beratung durch einen Anwalt für Familienrecht helfen, eine einvernehmliche Lösung zu finden.

Gerne berate ich Sie zu Ihren Fragen und unterstütze Sie bei Ihren Fragestellungen.

Sylvia Weiße – Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht



SYLVIA WEIßE
KANZLEI FÜR FAMILIEN- UND ERBRECHT

■ Familienrecht ■ Erbrecht ■ Arbeitsrecht

Fachanwaltskanzlei Familienrecht

Kanzlei Beucha:
August-Bebel-Straße 12
04824 Beucha
Tel.: 034292 634636

Kanzlei Leipzig:
Nikolaistraße 53
04109 Leipzig
Tel.: 0341 4791898

info@kanzlei-weise.de · www.kanzlei-weise.de

RECHTSANWÄLTIN Katrin Scholz

Kanzleianschrift
Gartenstraße 11 • 04683 Naunhof
Tel.: 034293 30240 • Fax: 034293 30241

Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrsrecht • Arbeitsrecht • Zivilrecht

Interessenschwerpunkte:
Mietrecht • Sozialrecht

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht
im Deutschen Anwaltsverein

Homepage: www.kanzlei-scholz.de
E-Mail: RAinKatrinScholz@t-online.de

Dirk Dylong



Rechtsanwalt und
Fachanwalt für
Familienrecht



Tätigkeitsschwerpunkte

- Ehescheidungsrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht

Interessenschwerpunkte

- Grundstücksrecht
- Straf- und Bußgeldsachen

Braustraße 32 | Fon 034292 77691 | Fax 034292 77692
04821 Brandis | E-Mail RA-Dylong@gmx.net

STARK, SCHÖN UND VOLLER ENERGIE

Warum Krafttraining ab 40 ein Geschenk an dich selbst ist

Liebe Leserin,
du stehst mitten im Leben – mit all deiner Erfahrung, deiner Stärke und deiner Weiblichkeit. Vielleicht spürst du, dass sich dein Körper verändert. Die Hormone tanzen, der Stoffwechsel läuft langsamer, und manches fühlt sich anders an als noch vor einigen Jahren. Genau jetzt ist der perfekte Zeitpunkt, dir selbst etwas Gutes zu tun. Etwas, das nicht nur deine Gesundheit stärkt, sondern auch dein Selbstbewusstsein und dein Wohlbefinden: Muskeltraining.

Warum gerade jetzt?

Ab dem 30. Lebensjahr beginnt unser Körper, Muskelmasse abzubauen – leise und schleichend. In und nach den Wechseljahren nimmt dieser Prozess deutlich Fahrt auf. Studien zeigen, dass Frauen in dieser Lebensphase ohne gezieltes Training bis zu einem Drittel ihrer Muskulatur verlieren können. Das macht sich bemerkbar: weniger Kraft im Alltag, ein höheres Verletzungsrisiko, und oft das Gefühl, „irgendwie nicht mehr so fit zu sein“.

Doch es gibt eine wunderbare Nachricht: Du kannst etwas dagegen tun. Und zwar auf eine ganz natürliche, kraftvolle Art – mit gezieltem Muskeltraining. Dabei geht es nicht um Hochleistung oder stählerne Muskeln, sondern um ein neues Körpergefühl, mehr Energie und eine stabile Gesundheit.

Mehr Weiblichkeit durch Stärke

Ein weitverbreiteter Irrtum ist, dass Krafttraining Frauen „zu muskulös“ macht. In Wahrheit passiert genau das Gegenteil: Deine Konturen werden definierter, dein Körper straffer, deine Haltung aufrechter – und das alles, ohne deine weibliche Ausstrahlung zu verlieren. Im Gegenteil: Du unterstreichst sie.

Dank eines niedrigeren Testosteronspiegels bauen Frauen langsamer und harmonischer Muskeln auf. Du wirst stärker, ohne an Femininität einzubüßen. Deine Figur wirkt vitaler, gesünder und – ja – attraktiver. Und das Beste: Du fühlst dich auch so.

Innere Balance durch Bewegung

Neben den körperlichen Vorteilen bringt Muskeltraining auch seelische Stärke. Es stabilisiert deinen Hormonhaushalt, unterstützt die Produktion von Glücks- und Wachstumshormonen und hilft, den natürlichen Rückgang von Östrogen sanft auszugleichen. Viele Frauen berichten, dass sie sich nach dem Training ruhiger, gelassener und innerlich gefestigter fühlen.

Dazu kommt: Muskeltraining kann helfen, den Blutzucker zu regulieren, den Blutdruck zu senken und die Schlafqualität zu verbessern. Ein wahres Allroundtalent für Körper und Seele – besonders in einer Lebensphase, in der du mehr auf dich selbst achten darfst.

Gemeinsam macht's mehr Freude:

Gerade am Anfang kann es helfen, sich nicht allein auf den Weg zu machen. Vielleicht hast du eine Freundin, Kollegin oder Mutter, die genauso denkt wie du? Zusammen zu trainieren macht nicht nur mehr Spaß, sondern schenkt euch ein ganz besonders intensives WIR-Gefühl. Ihr unterstützt euch gegenseitig, lacht, schwitzt und wachst gemeinsam über euch hinaus – Quality Time auf höchstem Niveau!



Sanft und effektiv:

Der Excio-Hydraulikzirkel im Fitstone Machern.

In unserem Studio begleiten wir dich genau dort, wo du stehst. Mit dem Excio-Hydraulikzirkel bieten wir dir eine besonders gelenkschonende Trainingsform, die sich deinem individuellen Leistungsniveau anpasst. Die sanfte, hydraulische Widerstandstechnik arbeitet im Rhythmus deines Körpers.

Das Training ist angenehm leise, intuitiv bedienbar und schon in 30 Minuten sehr effektiv – perfekt, wenn der Alltag nur kleine Zeitfenster ermöglicht, denn auch mit kleinen Schritten kommst du deinen Zielen näher!

Persönlich. Individuell. Für dich.

Was uns im Fitstone besonders macht, ist unsere persönliche Betreuung im kleinen Kreis ohne Massenabfertigung. Bei uns wirst du nicht allein gelassen. Wir nehmen uns Zeit für dich. Wir hören zu, begleiten dich individuell und passen deinen Trainingsplan regelmäßig an – ganz so, wie es zu dir, deinem Leben und deinen Zielen passt.

Ob du mehr Energie für deinen Alltag suchst, deine Figur formen möchtest oder einfach wieder mit Leichtigkeit durchs Leben gehen willst – wir sind für dich da.

Du hast so viel geleistet, gegeben, getragen. Jetzt ist die Zeit, dir selbst etwas zurückzugeben. Muskeltraining ist kein Zeichen von Härte, sondern von Selbstfürsorge. Es schenkt dir Stärke, Gesundheit, Selbstvertrauen – und ein neues Körpergefühl, dass du lieben wirst.

Gönn dir diese Zeit. Für dich. Für deine Zukunft.

Wir freuen uns auf dich – im Fitstone Machern.

Carsten Hennig

Lehrer für Fitness, Gesundheit und Sportrehabilitation

Virginia Koch

Sozialpädagogin – Gesundheit und Rehabilitation und Qigong-Lehrerin

Frauenpower in Machern
Kraft - Balance - Mehr Du!

Anmeldung:
034292 - 632618

30 Tage Probetraining

AUCH IN DER SOMMERZEIT MUSS DIE BLUTVERSORGUNG FÜR PATIENTEN SICHERGESTELLT SEIN

Um die lückenlose Patientenversorgung mit den teilweise lediglich wenige Tage haltbaren Blutpräparaten auch in der Sommer- und Urlaubszeit sicherzustellen, bittet das DRK auch während des Sommers eindringlich um Blutspenden und hofft darauf, neben denjenigen, die bereits regelmäßig Blut spenden, auch die Menschen zu erreichen, die vielleicht noch vor Antritt einer Urlaubsreise die erste Blutspende ihres Lebens leisten möchten. Für das Blutspenden an warmen Tagen und rund um eine Sommer-Urlaubsreise gibt der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost einige Hinweise. So sollte unter anderem auf ausreichendes Trinken von mindestens zwei bis drei Litern alkoholfreier Getränke geachtet, eine Ruhepause nach der Spende unbedingt eingehalten und der Aufenthalt in der prallen Sonne gemieden werden.

Gut zu wissen: Aufgrund einer Infektionsgefahr mit bestimmten Krankheitserregern wie zum Beispiel Zika- und Chikungunya-Virus oder auch Malaria, sind Auslandsaufenthalte häufig mit Sperrfristen bis zur nächsten Blutspende verbunden. Ob und wie lange nach dem Auslandsaufenthalt bis zur nächsten Blutspende pausiert werden muss, ist abhängig von Reiseziel, Aufenthaltsdauer und Reisezeit. Die Wartezeiten reichen von vier Wochen bis zu sechs Monaten ab Rückkehr, denn vom Zeitpunkt der Infektion bis zur Nachweisbarkeit im Blut können bei den genannten Krankheiten mehrere Wochen vergehen.

Beispiel Malaria: Personen, bzw. Reisende, die sich über einen kurzen Zeitraum von bis zu 6 Monaten in einem Malaria-Risikogebiet aufgehalten haben, werden für die Dauer von 6 Monaten von der

Blutspende zurückgestellt. Personen, die in einem Malaria-Risikogebiet geboren oder aufgewachsen sind, beziehungsweise sich mehr als 6 Monate kontinuierlich dort aufgehalten haben und deren letzter Aufenthalt im Malaria-Endemiegebiet insgesamt 3 Jahre zurückliegt, dürfen unter Einhaltung gewisser Rahmenbedingungen seit dem 01.09.2024 Blut spenden. Voraussetzung ist, dass mithilfe einer gezielten Anamnese und einer körperlichen Untersuchung auf dem Blutspendetermin sowie einer anschließenden Malaria-Testung des Blutes eindeutig keine Anhaltspunkte für eine Infektiosität festgestellt werden können. Eine Blutspende nach einer Erkrankung an Malaria ist nicht möglich. Diese führt zum dauerhaften Ausschluss.

Weiterführende Informationen auch unter:

www.blutspende.de/magazin

PM DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

- Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet am 01.07.2025 im BTZ HKW Borsdorf, Steinweg 3, von 15.30 bis 19.00 Uhr statt.



Klare Sicht, kleiner Preis:
BIOMETRISCHE BRILLE
schon ab **19,99 €/Monat***

* Finanzierungs-Angebot inklusive Fassung, Augenglas-Bestimmung und Service. Flexible Laufzeit 6-36 Monate (bei genanntem Monatsbetrag 36 Monate Laufzeit), 0 % Zinsen, endet automatisch. Finanzierung über Gesundheits-abo24. Nähere Informationen im Geschäft.

Augenoptikermeister Thomas Linke

LEBENSFREUDE UND BALANCE DANK GESUNDEN AUGEN

Mit Leidenschaft, Feingefühl und fundierter Expertise entwickeln wir die perfekte Sehlösung für Sie, weil gutes Sehen Lebensqualität bedeutet. Als zertifiziertes Augenkompetenzzentrum legen wir großen Wert auf die umfassende Analyse Ihrer Augengesundheit – für eine ganzheitliche Vorsorge** und beste Sicht an jedem Tag.



04683 Naunhof
04158 Leipzig
04463 Großpösna

www.augenoptik-findeisen.de

Nutzen Sie unsere Online-Terminvereinbarung + telefonische Beratung + Reparatur-service + Abhol- und Bringdienst. ** Ersetzt nicht den Besuch beim Augenarzt

VEREINBAREN
SIE DIREKT IHREN
TERMIN!



- Rehabilitation nach einer Operation
- Linderung von Schmerzen und Verbesserung der Beweglichkeit
- Vorbeugung von Beschwerden und Erhalt von Lebensqualität

Tierphysiotherapie
Diana Kiss

+49 178 8391072
tierphysio@kiss.nu
Brandiser Str. 6 b, 04824 Beucha
kiss.nu

Optikersprechstunde mit Andrea Rost

– Anzeige –

Rainer aus Brandis: „Kann ich meine Augen auch von einem Optiker überprüfen lassen, oder muss ich immer vorher zum Augenarzt?“

Die Brillenglasbestimmung kann vom Augenoptiker übernommen werden. Wir ermitteln mit dem DNEye Scanner von Rodenstock erste Werte und individualisieren mit bestimmten Frage-techniken bis hin zum bestmöglichen Brillenglas.

Inzwischen führen Augenoptiker auch Untersuchungen wie zum Beispiel Augendruckmessung, Augenhintergrundbetrachtungen durch. So kann durch dieses Screening vieles ausgeschlossen werden und bei Bedarf ein Augenarzt hinzugezogen werden.

Sehtests und Augenuntersuchungen sind in der Regel im 2 Jahres-rhythmus empfohlen. Wir sind für Brillenglasbe-stimmungen jeder Zeit ohne Termin für Sie da!

Augenoptikermeisterin Andrea Rost
Optiker Rost, Badergraben 10, Wurzen
Tel: 03425 925852



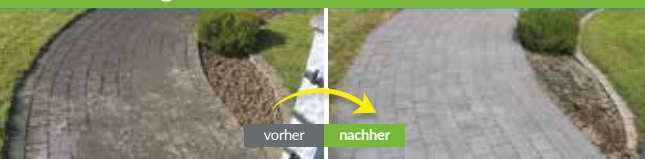
GEPFLEGTE STEINFLÄCHEN SIND KEIN ZUFALL

Wir von Steinfresh® pflegen Ihre Steine dauerhaft
Wir sind Ihr Fachbetrieb für die Sanierung und Pflege von Stein- und Holzflächen.
Jede Fläche hat andere Anforderungen, jedes Material hat einen anderen



Steinfresh®
Ihre Flächen – Unsere Verantwortung

**Steinreiniger gibt es viele,
das Original nur einmal - STEINFRESH®**





Reinigung von Stein- und Holzflächen



Aus ALT wird NEU - Ihr Partner in der Nähe



Dauerhafter Schutz vor Algen und Flechten



Steinfresh® Kundendienst



100% Farbbrillanz



Kostenlose Musterprobe bei Ihnen zuhause!

0177 - 634 14 90 | www.steinpflge-haertel.de



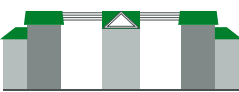
Anspruch. Wir von Steinfresh® werden dem zu 100% gerecht. Für Betonpflastersteine setzen wir hier seit über 10 Jahren auf unseren bewährten BSV-Langzeitschutz®. Das bedeutet für Ihre Flächen: Farbintensivierung mit natürlichen Pigmenten, Licht- und UV-Beständigkeit, Wasserdurchlässigkeit und Rutschfestigkeit.

Und das BESTE:
Algen, Flechten und Moose haben hier keine Chance!

► Steinpflge Härtel
Krobitzschstraße 4
04416 Markkleeberg
Tel.: 0177 634 14 90
www.steinpflge-haertel.de



Steinpflge Härtel



SATTLER IMMOBILIEN

Waldsteinberg: Gepflegtes EFH für Naturliebhaber
4 ZKB, mit großzügiger Terrasse und uneinsehbarem Garten auf 1.193 m², Doppelgarage, Doppelcarport, Gas-ZH, BJ 1999, Energieverbrauchsausweis, 77,5 kWh/m²*a), Energieeffizienzklasse C
Kaufpreis € 449.000,00 zzgl. 3,57 % Maklercourtage

Tel: 034292 73375
 Mail: info@sattlerimmo.de
www.sattlerimmo.de



**DIE IMMOBILIEN
UNTERNEHMER.**



**SUSANN MEY
IMMOBILIEN**
kompetent • fair • freundlich



Mein PLUS für Sie:

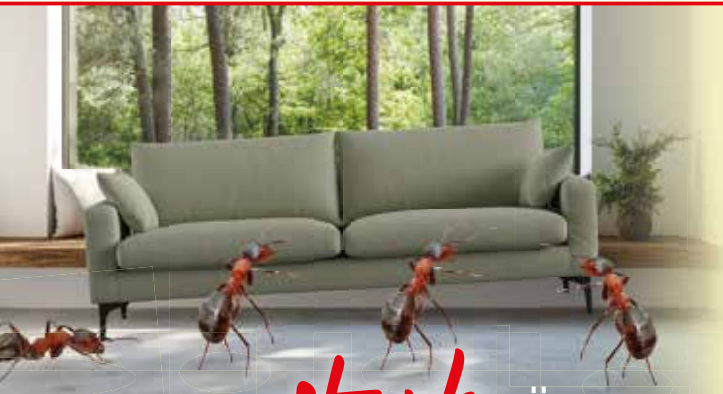
- ✓ WERTERMITTLUNG
- ✓ INTERESSENTENPOOL
- ✓ KOMPLETTSERVICE
- ✓ HOMESTAGING

Lassen Sie sich kostenfrei beraten.

Mitglied im



August-Bebel-Str. 41 • 04824 Beucha
Tel. 034292-509 548 • kontakt@meyimmo.de



ALS TEAM *stark* FÜR SIE!

UNSER BESTER

SERVICE

FÜR WOHNEN & KÜCHE

- Beratung • Planung • Aufmass
- Finanzkauf • Lieferung • Montage
- Entsorgung • Garantie



@moebelgrieger







**moebel
grieger**

kochen | wohnen | schlafen

WIR LIEFERN & MONTIEREN

Ihre neuen Möbel

GRATIS

im Umkreis von 50 Kilometern

MÖBEL GRIEGER GmbH & Co. KG | Ringstraße 1 | Industriegebiet a.d. B 6 | 04827 Gerichshain | FÜR SIE DA: Mo. - Fr. 9 bis 18 Uhr | Sa. 9 bis 14 Uhr

LICHT, WASSER – UND NÄHRSTOFFE

Tipps für vitale Pflanzen und volle Ernte im heimischen Garten

Wer einen blühenden Garten oder ein üppiges Gemüsebeet möchte, sollte wissen: Licht und Wasser allein reichen nicht. Für kräftiges Wachstum braucht es einen nährstoffreichen Boden – mit Stickstoff, Phosphor und vor allem Kalium. Letzteres reguliert den Wasserhaushalt, stärkt das Pflanzengewebe und erhöht die Widerstandskraft gegen Trockenheit und Krankheiten.

Ein Kaliumdefizit zeigt sich oft an schlaffen Pflanzen mit verfärbten Blättern. Dann hilft gezielte Mineraldüngung. Wie viel Dünger nötig ist, zeigt eine einfache Bodenanalyse. Ein solcher Schnelltest aus dem Gartenfachhandel ermittelt auch den pH-Wert. Gerade

leichte, sandige Böden speichern Nährstoffe schlechter – hier empfiehlt sich eine Düngung in Etappen bis zum Frühsommer. Mehr Infos unter www.vks-kalisalz.de.

djd



Damit die neuen Pflänzchen optimal gedeihen, brauchen sie die passenden Nährstoffe aus dem Boden. Foto: DJD/VKS/Getty Images/Crispin la valiente

Alte Türen?

Wieder schön in 1 Tag!



Renovieren
ohne
Rausreißen



Nachher

Jetzt informieren:
034297 - 41570
PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhlrich
Hauptstraße 50, 04683 Fuchshain
www.uhlrich.portas.de

Schautag am 05.07.2025,
von 9.00 – 12.00 Uhr

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

Energiepark Waldpolenz

Aus guten Gründen. Für Windenergie in Sachsen.



Ich habe mit anderen eine Bürgerenergiegenossenschaft in Mittelsachsen gegründet, weil der Ausbau erneuerbarer Energien entscheidend ist. Dabei ist wichtig, dass die Menschen vor Ort aktiv an der Energiewende teilhaben und profitieren.

Die Beteiligung über eine Bürgerenergiegenossenschaft bietet die Chance, praktischen Klimaschutz zu einem sozialen Projekt zu machen. Dafür setze ich mich ein!



Kristina Wittig
Gründerin und Vorständin
der Energiegenossenschaft
„WirMachenEnergie eG“
aus Rossau

Aktuelle Informationen zum Projekt „Energiepark Waldpolenz“ und weitere Stimmen von Bürgerinnen und Bürgern für den Ausbau der erneuerbaren Energien finden Sie auf unserer Projektwebseite:

<https://windpark.juwi.de/energiepark-waldpolenz>



Wir bringen die Energiewende in unserer Region voran.

JUWI GmbH
Am Alten Flugplatz 1 | 04821 Brandis
T. +49 34292 6329-0

JUWI

ROLLLÄDEN SCHÜTZEN BEI HITZE, STURM UND HAGEL

Auf zunehmende extreme Wetterereignisse kann man das Eigenheim vorbereiten

Der Klimawandel sorgt dafür, dass extreme Wetterlagen wie Hitzewellen, Starkregen, Hagel und lange Trockenperioden deutlich häufiger auftreten. Der Schutz der eigenen Immobilie vor intensiven Wetterphänomenen gewinnt deshalb zunehmend an Bedeutung. Hochwertige Rollläden bieten hier eine wirkungsvolle Lösung, um Haus und Eigentum effektiv vor starker Sonneneinstrahlung, Hagelschlag und anderen Extremwetterereignissen zu schützen. „Rollläden sind auch bei schwierigen Einbausituationen in Sachen Funktion und Optik die überzeugende Lösung. Von speziellen Rollläden für Dachfenster bis hin zu runden, halbrunden, mehrckigen oder gar asymmetrischen Fensterformen, alles ist möglich“, betont Holger Schanz vom gleichnamigen Hersteller aus dem Schwarzwald.

Hitzefrei bei Sonnenschein

Die Kraft der Sonnenstrahlen wird in Hitzeperioden oft unterschätzt. Treffen die Strahlen ungehindert auf Fensterflächen, dann heizen sie die dahinter liegenden Wohnräume schnell unangenehm auf. Küche, Wohnzimmer und Co. werden zur Sauna und beeinträchtigen das körperliche Wohlbefinden. Durch die Verschattung von Glas- und Fensterfronten wirken Rollläden effektiv gegen unangenehme Hitze und Wärmestau in Räumlichkeiten, da sie bis zu 90 Prozent der wärmenden Sonnenstrahlen reflektieren, bevor diese auf das Fensterglas treffen. Mehr Infos gibt es unter www.schanz.de. „Indem Rollläden verhindern, dass sich Glasflächen

und Innenräume aufheizen, sorgen sie kostengünstig und umweltfreundlich für ein angenehmes Raumklima“, erklärt Holger Schanz. Sie schützen zudem vor Reflexionen und Blendungen auf elektrischen Geräten und bewahren Möbel und Stoffe auch vor aggressiven UV-Strahlen und dem Ausbleichen. Mit automatisch gesteuerten Rollläden kann man im Sommer noch bequemer für Wohlfühltemperaturen ohne Klimaanlage sorgen.



Schuh- und Schlüsseldienst Uwe Hagemann

- Schlüsselanfertigung
- Schließanlagen
- Notöffnungen
- Schlossreparaturen

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag 9 – 18 Uhr

im Edeka-Markt Brandis, Beuchaer Str. 15
Tel: 034292 / 63 4 226

Ihr zuverlässiger Partner für WEG-, Miet- und Sonderverwaltung



Gerichshainer Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH
Leipziger Str. 32 in 04827 Gerichshain
+49 34292 860266 • info@gbw-gerichshain.de

AGRO SERVICE BRANDIS e. G.



- Kies, Sand und Muttererde
- Schacht- und Abrissarbeiten
- Transporte von Schüttgütern (1-35 m³)

- Dienstleistungen für Landwirtschaft und Kommunen
- Vermietung von Büro- und Lagerräumen sowie Freiflächen
- Düngemittelhandel



Kleinsteinberger Straße 1 • 04821 Brandis
Tel.: 034292 68550 • Fax: 034292 68594

Rühlmann Kommunal- und Gartentechnik



Solo by Al-ko

Rasentraktor T15-93.3 HD-A, 4 Jahre Garantie
15 PS, 93 cm Schnittbreite, hydr. Fahrtrieb,
elektr. Messerkupplung
betriebsbereit u. Anlieferung frei Haus

Aktionspreis
ab 2990,00 €
gültig bis 30.7.25

Robolinho Solo by Al-Ko inkl. Robotergarage

- Für jeden Garten die richtige Größe
- einfache Bedienung durch Al-Ko APP über W-Lan
 - hohe Wendigkeit, geringes Gewicht, Flüsterleise
 - meistert Steigungen bis 45°
 - für Gärten bis 2.000 m²
 - 4 Jahre Garantie

ab 739,00 €
gültig bis 30.7.25



- **Unsere Leistungen:**
- gebrauchte, generalüberholte Rasentraktoren
- Vertrieb u. Service von Garten- u. Forsttechnik
- Vermietung v. Geräten
- Verleih Großhäcksler bis 15 cm
- Reparaturdienst von Rasenmähern, Kleintraktoren, Rasentraktoren, Motorsägen, Sensen etc.
- Sägekettenschärfdienst, Ersatzteilverkauf

Rühlmann Kommunal- und Gartentechnik

Alte Leipziger Straße 27 * 04827 Machern
Tel.: 034292-68318 * Fax: 034292-73808
E-Mail: ruehlmann-machern@t-online.de
www.gartentechnik-ruehlmann.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8:00 – 18:00 Uhr; Samstag: 9:00 – 12:00 Uhr



2. Schutz gegen Hagel und Sturm

An durchschnittlich 20 bis 30 Tagen pro Jahr wird in Deutschland ein Unwetter zum Sturm. Klimaforscher rechnen damit, dass solche außergewöhnlichen Wetterereignisse deutlich zunehmen werden. Die Folgen von Hagelstürmen können dramatisch sein: Dachziegel und Solaranlagen werden beschädigt, Glasscheiben und Fensterflächen sind den Wetterextremen besonders ausgesetzt. Stabile Rollladentechnik ist dann ein Boll-

werk gegen Hagel, herumfliegende Äste, Verwitterung und Winddruck. Hochwertige Rollläden von Schanz aus stranggepresstem Aluminium etwa zeigten sich im unabhängigen Test bis zur Hagelwiderstandsklasse HW 5 von aufprallendem Hagel unbeeindruckt, weder Mechanik noch Optik oder die Lichtabschirmung wurden beeinträchtigt.

djd

Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!

FENSTER
MORLOK
Ein Begriff für Qualität

Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- & Altbau
«Alles aus eigener Produktion | Verkauf ab Werk»

Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Insektenschutz

Hier kontaktieren Sie uns ☎ 034206 54016 | www.fenster-morlok.de

BAUSERVICE SIEGMUND GmbH
Dachdecker-, Dachklempner- & Zimmererarbeiten
(Dachbegleitend) sowie Reparaturarbeiten aller Art

Mathildenstraße 3
04821 Brandis

Tel.: 034292 666-50
Fax: 034292 666-51


Innungsbetrieb

www.bauservice-siegmund.de • info@bauservice-siegmund.de

Baubedarf - Verkauf - Vermietung
Ersatzteile - Service

Muldentaler Baumaschinen

Unser Angebot :
Minibagger 1,0 t – 5,0 t • Radlader
Microdumper • Kettendumper
Rüttelplatten • Stampfer
Elektrowerkzeuge
Steintrennsägen
Baubedarf
u.v.m.



Mitarbeiter (m/w/d) gesucht! Jetzt bewerben!

Angerstraße 8 - 04827 Gerichtshain
Tel.: 034292 72566 - Fax: 034292 72144
www.mtl-baumaschinen.de - service@mtl-baumaschinen.de

KARRIERE AUF DAS NÄCHSTE LEVEL HEBEN

In einer dynamischen Arbeitswelt, die von ständigen Veränderungen geprägt ist, stehen viele Berufstätige vor der Frage, wie sie ihre Karriere auf das nächste Level heben können. Besonders Quereinsteiger:innen aus fachfremden Bereichen, die eine Führungsposition anstreben, müssen sich notwendige Leadership Skills und betriebswirtschaftliche Grundlagen aneignen.

Führungskompetenzen entwickeln: Von Manager:innen mit Leitungsfunktion wird eine Menge erwartet. Sie müssen erfolgreich ein Team führen können, Probleme lösen, innovative Marketingideen adäquat umsetzen, aber auch finanzwirtschaftliche Kennzahlen interpretieren und sie im Zweifel selbst erstellen können. Das moderne MBA-Programm (www.ist-hochschule.de) wurde an diese Anforderungen angepasst. Studienschwerpunkte wie „Digitale Transformation“, „Personalmanagement“ und „Ideen- und Innovationsmanagement“ beinhalten wichtige Themen, die Führungskräfte benötigen.

Stellenanzeigen im Brandiser Stadtjournal

Sie suchen genau DIE Mitarbeiterin/DEN Mitarbeiter für Ihr Team und möchten eine Stellenanzeige aufgeben? Oder Sie benötigen weitere Informationen?

Dann wenden Sie sich bitte an:

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Mobil 0173 6547002
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Aufbaustudium für den Karriereschub: Das Studium richtet sich speziell an Berufstätige, die in eine leitende Position aufsteigen möchten. Insbesondere Quereinsteiger:innen aus nicht-betriebswirtschaftlichen Bereichen finden hier ein umfassendes Programm, das sie mit den notwendigen betriebswirtschaftlichen Kenntnissen und Führungskompetenzen ausstattet.

Im Studium vermitteln Dozent:innen, die selbst erfahrene Führungskräfte sind, praxisrelevante Inhalte, die direkt im beruflichen Alltag angewendet werden können. Wirtschafts- und Managementlehre, Marketing & Sales sowie Unternehmensrech-



Engel-Apotheke
 Sylvio Mahla e.K.
 Kurze Straße 6,
 04683 Naunhof
Tel.: 0800 1133399
E-Mail: info@c30.de

PKA bzw. PTA DRINGEND gesucht

- Arbeitsbeginn: möglichst ab 01.08.25
- Arbeitszeit: mind. 30 Std./Wo
- Tarifliche Entlohnung

Persönliche Vereinbarungen gern vor Ort!



JETZT

BILDUNGSTICKET BEANTRAGEN!

Weitere Informationen und einen Downloadlink finden Sie auf unserer Website www.regionalbusleipzig.de

www.bildungsticket.com

**REGIONAL
BUSLEIPZIG**

nung und -steuerung sind ebenso Studieninhalt wie die Vermittlung moderner Führungstechniken.

Maximal flexibel lernen: Ein zentrales Merkmal des Programms ist seine Flexibilität. Berufstätige können das Studium optimal in ihren Alltag integrieren, da die Hochschule auf innovative Blended-Learning-Methoden setzt.

Durch Online-Vorlesungen, Online-Tutorien, eine Lern-App sowie geringe Präsenzzeiten können Lernzeiten flexibel gestaltet und so das Studium an die individuellen beruflichen und privaten Verpflichtungen angepasst werden.

akz-o

Die Bürgerinitiative Gegenwind Beucha - Zweenfurth und Umgebung informiert



Am 25.05.2025 fand eine Informationsveranstaltung zum geplanten Windkraftvorranggebiet in Beucha statt. Trotz des regnerischen Wetters konnten viele Einwohner, auch aus umliegenden Gemeinden begrüßt werden. Die Veranstaltung bot wichtige Einblicke in das Vorhaben, bei dem mehrere Windräder mit einer Höhe von rund 300 Metern direkt am Sport und Freizeitgelände „Lange Stücken“ Beucha errichtet werden könnten. Dabei wurden auch die möglichen Auswirkungen auf Umwelt, Tiere, Naherholung und zum Denkmalschutz der Kirche Beucha thematisiert.

Es war eine gute Gelegenheit für die Anwohner sich zu informieren, Fragen zu stellen und ihre Bedenken zu äußern. Das große Interesse zeigt, wie bedeutend dieses Thema für die Region ist.

Wichtig: Jeder besorgte Bürger sollte die Gelegenheit nutzen, um noch bis zum 11.07.2025 gegen diesen Plan Einspruch einzulegen. Informationen darüber, wie ein Widerspruch aussehen kann und wohin er geschickt werden muss, gibt es auf der Webseite www.gegenwind-beucha-zweenfurth.de. Wir bedanken uns bei Allen die teilgenommen haben und hoffen, dass die Diskussionen dazu beitragen eine nachhaltige und umweltverträgliche Lösung zu finden. Informationen zu weiteren Gebieten um Beucha und anderen Bürgerinitiativen wie Polenz oder Machern finden Sie auf unserer Webseite.



Rühlmann Kommunal- und Gartentechnik

WIR SUCHEN!!! Mechatroniker, Schlosser, Land- und Baumaschinenmechatroniker

- Gesucht:**
- sofortige Einstellung, Vollzeit, flexible Arbeitszeit
 - attraktive & faire Entlohnung, hohe Eigenverantwortung
 - individuelle Weiterbildung
- Aufgaben:**
- Diagnose und Reparatur von Kleingeräten und Rasentraktoren (z.B. Rasenmäher, Sägen, Sensen etc.)
- Profil:**
- gelernter Mechatroniker, Maschinenbau, Schlosser mit Berufserfahrung
 - selbstständige, lösungsorientierte und engagierte gewissenhafte Arbeitsweise
 - flexibel, teamfähig, Fahrerlaubnis & KfZ
- Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

- **Unsere Leistungen:**
- gebrauchte, generalüberholte Rasentraktoren
- Vertrieb u. Service von Garten- u. Forsttechnik
- Vermietung v. Geräten
- Verleih Großhäcksler bis 15 cm
- Reparaturdienst von Rasenmähern, Kleintraktoren, Rasentraktoren, Motorsägen, Sensen etc.
- Sägekettenschärfdienst, Ersatzteilverkauf

Rühlmann Kommunal- und Gartentechnik

Alte Leipziger Straße 27 * 04827 Machern
Tel.: 034292-68318 * Fax: 034292-73808
E-Mail: ruehlmann-machern@t-online.de
www.gartentechnik-ruehlmann.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8:00 – 18:00 Uhr; Samstag: 9:00 – 12:00 Uhr



**500€ PRÄMIE
FÜR VERMITTLUNG**

nach Vertragsabschluss

Physiotherapeuten In Leipzig Althen

Teilzeit und Vollzeit möglich | 30 min Takt
sehr faire Bezahlung und finanzielle Extras
Fortbildungsunterstützung und betriebliche Altersvorsorge



Riegers Reha am See

www.reha-am-see.com/jobs

Kontakt: s.rieger@reha-am-see.com

Telefon: 0341 91858692

AUSBILDUNG ZUM HÖRAKUSTIKER:

Ein Beruf mit Zukunft

Die Ausbildung zum Hörakustiker bietet eine spannende und vielseitige Mischung aus handwerklichen, naturwissenschaftlichen und menschlichen Aspekten. In diesem Beruf geht es nicht nur darum, technische Geräte anzupassen und zu warten, sondern vor allem um den direkten Umgang mit Menschen und deren individuellen Bedürfnissen.

Umgang mit Menschen: Ein zentraler Bestandteil der Ausbildung ist der Umgang mit Menschen. Hörakustiker sind oft die erste Anlaufstelle für Personen mit Hörproblemen. Sie führen ausführliche Beratungsgespräche, um die individuellen Anforderungen und Wünsche der Kunden zu verstehen. Empathie und Kommunikationsfähigkeit sind dabei unerlässlich, um das Vertrauen der Kunden zu gewinnen und ihnen die bestmögliche Versorgung zu bieten.

Naturwissenschaften im Vordergrund: Die naturwissenschaftlichen Grundlagen spielen eine zentrale Rolle in der Ausbildung zum Hörakustiker. Kenntnisse in Physik, Biologie und Chemie sind notwendig, um die Funktionsweise des menschlichen Gehörs und die verschiedenen Hörprobleme zu verstehen. Zudem wird das Wissen über Akustik und Audiologie vertieft, um audiologische Kenndaten zu erfassen und zu interpretieren.

Fachkenntnisse der aktuellen und zukünftigen Hörerätetechnologien: Ein besonders wichtiger Aspekt der Ausbildung ist der Erwerb von Fachkenntnissen über aktuelle und zukünftige Hörerätetechnologien. Die Technik in diesem Bereich entwickelt sich rasant weiter, und es ist entscheidend, stets auf dem neuesten Stand zu bleiben. Die Auszubildenden lernen, wie moderne Hörsysteme funktionieren, welche Features sie bieten und wie sie optimal an die Bedürfnisse der Kunden angepasst werden können. Sie setzen sich mit Themen wie drahtlose Konnektivität, Geräuschunterdrückung und personalisierten Hörprogrammen auseinander. Diese Fachkenntnisse ermöglichen es den Hörakustikern, ihren Kunden innovative Lösungen anzubieten und ihnen die bestmögliche Unterstützung im Alltag zu bieten.

Handwerkliches Geschick: Hörakustiker benötigen handwerkliches Geschick, da sie häufig mit präzisen Werkzeugen und Maschinen arbeiten müssen. Ein Beispiel dafür ist die Dentalfräse, mit der Rohlinge für Ohrpassstücke oder Gehörschutz bearbeitet werden. Diese handwerklichen Tätigkeiten erfordern eine ruhige Hand und ein gutes Auge für Details, um maßgeschneiderte und perfekt sitzende Produkte zu fertigen.

Technologische Fertigkeiten: in weiteres wichtiges Lerngebiet in der Ausbildung ist die digitale Fertigung von Plastiken für Gehörschutz oder Hörplastiken. Hierbei kommen 3D-Anwendungen und Computerkenntnisse zum Einsatz, um individuelle Designs zu erstellen und zu produzieren. Die Fähigkeit, sich in diese modernen Technologien einzuarbeiten, ist ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung und macht den Beruf des Hörakustikers zukunftssicher.

Kundenkommunikation über alle Kanäle: ie Kommunikation mit Kunden erfolgt heute über verschiedene Kanäle, sei es persönlich im Laden, telefonisch oder online. Hörakustiker lernen, wie sie effektiv über diese unterschiedlichen Kommunikationswege mit Kunden interagieren und ihnen weiterhelfen können. Dies erfordert Flexibilität und ein gutes Verständnis der verschiedenen Kommunikationsmittel.

Büro und Warenwirtschaft: Neben den handwerklichen und technischen Fähigkeiten gehört auch die Büro- und Warenwirtschaft zum Ausbildungsinhalt. Hörakustiker müssen in der Lage sein, administrative Aufgaben zu übernehmen, Bestellungen zu verwalten und den Überblick über den Warenbestand zu behalten. Diese organisatorischen Fähigkeiten sind wichtig, um einen reibungslosen Ablauf im Betrieb zu gewährleisten.

Zusammenfassung: Die Ausbildung zum Hörakustiker ist vielseitig und anspruchsvoll. Sie erfordert eine Kombination aus naturwissenschaftlichem Verständnis, handwerklichem Geschick und technologischem Know-how. Gleichzeitig steht der Mensch im Mittelpunkt der Tätigkeit, weshalb Empathie und Kommunikationsfähigkeit essenziell sind. Wer sich für diese Ausbildung entscheidet, kann sich auf einen abwechslungsreichen und zukunftssicheren Beruf freuen, der viele Möglichkeiten zur Weiterentwicklung bietet. Der ständige Erwerb von Fachkenntnissen über die neuesten Hörerätetechnologien sorgt dafür, dass Hörakustiker stets innovative und effektive Lösungen für ihre Kunden bereitstellen können.

Weitere Infos: helfer-hoersysteme.de/ausbildung-zum-hoerakustiker

Helfer Hörsysteme
www.helfer-hoersysteme.de



Wir sind Ihre Experten für Hörgeräte, Gehörschutz, In-Ear-Kopfhörer und Implantate.



Gehörschutz
moderne Hörsysteme
Implantat mit Hörprozessor

WURZEN
Jacobsgasse 17
03425 - 852286

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr
Sa. nach Vereinbarung

NAUNHOF
Markt 5
034293 - 558757

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-13 Uhr
Mo./Di./Do. 14-18 Uhr



Azubi m/w/d gesucht – jetzt bewerben

Zur Verstärkung unseres Teams!

Trauerfloristik online bestellen:
www.Floristikservice-Leipzig.de



www.
**Raumzauber-
 Sinnwelt.de**
 Floristik | Geschenke | Lifestyle

Blumen trösten, wenn Worte fehlen

Persönliche Beratung: Raumzauber-Sinnwelt
 Naunhof, Ladestraße 5, 03 42 93 / 48 42 84

*Es ist egal zu welchem Zeitpunkt
 man einen geliebten Menschen verliert.
 Es ist immer zu früh und es tut immer weh.*

Wir haben Abschied genommen von

Günter Griesche

* 04. April 1950 † 11. Mai 2025

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Elke

Dein Sandro mit Krista und Rory

Deine Désiré mit Sven

Larissa, Lennox und Joey

Brandis, im Juni 2025

Traueranzeigen im Brandiser Stadtjournal

DRUCKHAUS BORNA

Tina Neumann | Mobil 0173 6547002
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Annahmestellen für Traueranzeigen



Bestattungshaus Hänsel
 Filiale Brandis
 Mathildenstraße 24
 Tel. 034292 86879



Bestattungsservice Knöfel
 Leipziger Straße 3
 04827 Machern
 Tel. 034292 78936 (jederzeit)



Möller
 Bestattungsdienst GmbH
 Filiale Brandis, Hauptstraße 28
 Tel. 034292 68227



Raumzauber Sinnwelt
 Naunhof, Ladestraße 5
 Tel. 034293 484284



Das Schwere erleichtern.
034292-78936 / 24h



Poststraße 14b • 04821 Brandis • Alle Bestattungsarten
www.bestattungen-knoefel.de • Hausbesuchdienst



04821 Brandis • Hauptstraße 28

☎ 034292 / 68227 jederzeit

- Kostenfreie Hausbesuche
- FriedWald Partner
- Rückführungen nach Hause
- Trauerfeiern / Abschiednahme im eigenen Garten
- Schweizer Naturbestattung
- Asche abfüllen in Amulette

www.moeller-bestattungsdienst.de



Erdbestattungen
 Feuerbestattungen
 Friedwaldbestattungen
 Seebestattungen

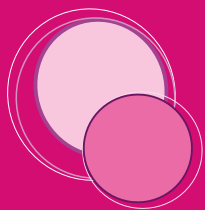
- Gestaltung & Organisation von Trauerfeiern
- Überführungen zu jeder Zeit (Tag & Nacht)
- Annoncengestaltung & Trauerdrucksachen
- Bestattungsvorsorgeregulierung

☎ **034292/86879**

Mathildenstraße 24, 04821 Brandis

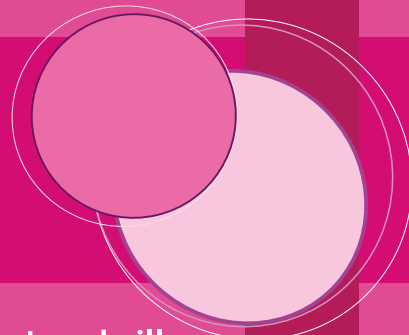
brandis@bestattungshaushaensel.de | bestattungshaushaensel.de





www.optiker-rost.de

ROST



Sonnenbrille, Sportbrille, Arbeitsbrille, Contactlinsen, Fahrradbrille, Lesebrille, Schwimmbrille... habt Ihr immer die richtige Brille für jede Situation?

Was macht Ihr im Sommer am liebsten?

Wir sind das Team von Optiker Rost und das tun WIR, wenn uns nicht grad um Ihr bestes Sehen kümmern.



Andrea Rost im Genießermodus mit ihrer Götti



Doreen Müller hat auf dem SUP mit Contactlinsen die Wellen im Blick



Th. Löwe mit flinken Füßen durch den Wald



Ronald Kläß mit dem Motorrad durch Europa



Ole Momber - voll Speed auf dem Bike mit Rudy Project



Chr. Teichmann - mit der Casal-Sonnenbrille - cool am Pool

Terminbuchung



30.- € Gutschein

...für Ihre neue Lieblingsbrille von

Optiker
ROST

Brillen und Contactlinsen - vergrößernde Sehhilfen
Badergraben 10 - Wurzen - Tel. 03425-925852